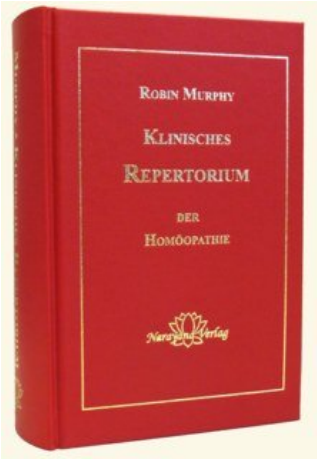
Robin Murphy
Klinisches Repertorium der Homöopathie

Extrait du livre

Klinisches Repertorium der Homöopathie
de Robin Murphy
Éditeur : Narayana Verlag



https://www.editions-narayana.fr/b2534

Sur notre librairie en ligne vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Copyright :
Â Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne
Tel. +33 9 7044 6488
Email info@editions-narayana.fr
https://www.editions-narayana.fr

Les Éditions Narayana/Unimedica sont spécialisées dans le publication d'ouvrage traitant d'homéopathie. Nous publions des auteurs d'envergure internationale et à la pointe de l'homópathie tels que Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Les Éditions Narayana organisent des séminaires spécialisés sur l'homéopathie. Des orateurs de renommée mondiale comme Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein attirent plus de 300 participants à chaque séminaire.

Inhaltsverzeichnis

1. **Inhaltsverzeichnis** IV
2. **Vorwort** VI
3. **Einführung** X

Kapitel des klinischen Repertoriums

1. **Abdomen** – Hypochondrium, Hypogastrium, Leiste, Nabelgegend 1
2. **Allgemeines** – Empfindung, Körper, Lage, Modalität, Schmerz, Umwelt 89
3. **Arme** – Oberarme, Unterarme 170
4. **Atmung** 200
5. **Augen** – Bindehaut, Hornhaut, Iris, Lider, Linse, Netzhaut, Pupillen 214
6. **Becken** – Darmbein, Gesäß, Ileosakralgelenk, Perineum, Sakrum, Steißbein 275
7. **Beine** – Ischias, Oberschenkel, Schienbein, Unterschenkel, Waden 288
8. **Blase** – Harnröhre, Urinieren 337
9. **Brust** – Brustbein, Rippen, Rippenknorpel, Schlüsselbeine, Seiten 371
10. **Brustdrüsen** – Brustwarzen, Muttermilch, Stillen 408
11. **Darm** – Appendix, Blähungen, Ileozäkalregion, Zäkum 425
12. **Drüsen** – Achsellymphknoten, Pankreas, Parotis, Schilddrüse 443
13. **Ellbogen**, allgemein 454
14. **Extremitäten**, allgemein 461
15. **Fieber** – Hitze 494
16. **Frost** – Frösteln 530
17. **Füße** – Fersen, Fußsohlen, Nägel, Zehen 554
18. **Gallenblase** – Galle, Gallensteine, Kolik 587
19. **Gehirn** – Sinne allgemein..... 590
20. **Gelenke**, allgemein 602
21. **Gemüt** – Delirium, Gedächtnis, Gefühle, Verhalten, Wahnideen 613
22. **Geschmack**, allgemein 822
23. **Gesicht**, allgemein 832
24. **Hals** – äußerer Hals, innerer Hals, Halsgrube, Rachen, Tonsillen, Uvula 865
25. **Hände** – Daumen, Finger, Handflächen, Nägel 904
26. **Handgelenke**, allgemein 943
27. **Haut** – Geschwüre, Hautausschläge 950
28. **Herz** – Herzklopfen 994
29. **Hören** – Schwerhörigkeit, Taubheit, Tinnitus 1028
30. **Hüfte**, allgemein 1049
31. **Husten**, allgemein 1063
32. **Impfungen** – Arten, Nebenwirkungen 1094
33. **Kehlkopf**, allgemein 1097
34. **Kinder** – Entwicklung, Verhalten 1112
35. **Klinisches** – Blut, Erkrankungen, Gewebe, Nerven, Notfälle, Pathologien 1128
36. **Knie** – Kniekehle, Kniescheibe 1252
37. **Knöchel** – Achillessehne 1268
38. **Knochen**, allgemein 1278

39. **Konstitution** – Berufsgruppen, Körperbau, Teint, Temperament 1287
40. **Kopf** – Hinterkopf, Scheitel, Schläfe, Seiten, Stirn 1305
41. **Kopfschmerzen** - Hinterkopf, Scheitel, Schläfe, Seiten, Stirn 1342
42. **Krebs** – Chemotherapie, Organe, Strahlungskrankheit 1426
43. **Leber** – Gelbsucht, Pfortadersystem 1434
44. **Lunge** – Asthma, Auswurf, Bronchien 1449
45. **Magen** – Aufstoßen, Erbrechen, Ösophagus, Schluckauf, Übelkeit 1471
46. **Männliche Genitalien** – Koitus, Organe, Samenstränge 1546
47. **Milz**, allgemein 1592
48. **Mund** – Gaumen, Speichel, Speichelfluss, Zahnfleisch 1598
49. **Muskeln** – Sehnen 1622
50. **Nacken**, allgemein 1631
51. **Nase** – Choanen, Nasenbluten, Nebenhöhlen, Niesen, Schnupfen 1643
52. **Nieren** – Harnleiter 1678
53. **Ohnmacht**, allgemein 1691
54. **Ohren** – Außenohr, Eustachische Röhre, Innenohr, Mittelohr, Trommelfell ... 1698
55. **Puls**, allgemein 1726
56. **Rektum** – After, Diarrhoe, Hämorrhoiden, Obstipation 1743
57. **Rücken** – Brustwirbelsäule, Lendenwirbelsäule, Schulterblätter 1772
58. **Schlaf** – Gähnen, Schlaflosigkeit, Schläfrigkeit 1819
59. **Schultern** – Achselhöhle 1861
60. **Schwäche** – Erschöpfung, Mattigkeit 1874
61. **Schwangerschaft** – Fehlgeburt, Fetus, Geburt, Wehen, Wochenbett 1884
62. **Schweiß**, allgemein 1910
63. **Schwindel**, allgemein 1925
64. **Sehen** – Blindheit, Farbensehen, Trübsichtigkeit 1940
65. **Speisen** – Abneigung, Appetit, Durst, Getränke, Verlangen 1969
66. **Sprache** – Stimme 2005
67. **Stuhl** – Aussehen, Beschaffenheit, Geruch 2015
68. **Träume** – Alpträume 2032
69. **Urin** – Aussehen, Beschaffenheit, Geruch, Sediment 2054
70. **Vergiftungen** – Alkohol, Chemikalien, Drogen, Medikamente, Tabak 2069
71. **Weibliche Genitalien** – Klimakterium, Koitus, Menses, Organe 2081
72. **Zähne** – Zahnschmerz 2147
73. **Zeit** – Jahreszeiten, Periodizität, Stunden, Tageszeiten 2168
74. **Zunge**, allgemein 2177

Anhang des klinischen Repertoriums

1. **Homöopathisches Literaturverzeichnis** 2193
2. **Homöopathisches Mittelverzeichnis** 2198
3. **Pflanzenfamilien** 2245
4. **Stichwortverzeichnis** 2251

Vorwort zur 3. Auflage

Die dritte Auflage des *Klinischen Repertoriums* wurde als vollständige Neubearbeitung und Aktualisierung des *Homoeopathic Medical Repertory* entworfen. Ich habe stets versucht, ein neues und leicht anzuwendendes Repertorium für die tägliche homöopathische Praxis zu schaffen, das sowohl der Verwendung zu Hause als auch beim Unterricht gerecht werden sollte. Die Änderungen in dieser dritten Auflage sind ein Ausdruck dieser Philosophie. Das *Klinische Repertorium* enthält hunderte neuer Arzneimittel und tausende neuer Rubriken, und darüber hinaus viele tausende von Aktualisierungen und Neueinträge.

Das *Klinische Repertorium* wurde auf den neuesten Stand gebracht, um noch klinischer und praktischer zu sein und als noch leichter zu handhabendes Nachschlagewerk zur riesigen Materia Medica zu dienen. Nach Überarbeitung der zweiten Auflage habe ich noch mehr moderne Terminologie und Querverweise eingefügt und Fehler korrigiert. Der letzte Schritt bestand darin, systematisch die ganze homöopathische Literatur nach verlässlichen Ergänzungen zu durchforsten. Meine oberste Priorität war, mehr klinische Informationen zu finden, die für die moderne homöopathische Praxis relevant sind.

Das Ergebnis ist die dritte Auflage des *Klinischen Repertoriums*, das 74 Kapitel sowie eine moderne Terminologie und Krankheitsbezeichnungen enthält und das durchgängig durch alle Kapitel, Rubriken und Unterrubriken alphabetisch geordnet ist. Über 20.000 neue Rubriken und mehr als 100.000 Ergänzungen und Aktualisierungen, und das alles zusammen in einem kleinen, handlichen Buch!

1. Namensänderung: *Homoeopathic Clinical Repertory* war 1990 der ursprüngliche Name des *Homoeopathic Medical Repertory*. Der Name impliziert ein „klinisches“ und praktisches Buch, anstelle der hierarchisch-theoretisch aufgebauten Repertorien, die auf den Repertorien von Kent oder von Bönninghausen basieren. Das *Klinische Repertorium der Homöopathie* wurde als Begleiter zur *Klinischen Materia Medica* entwickelt.

2. Struktur: Die Grundstruktur des *Clinical Repertory* wurde nicht verändert; sein alphabetischer Aufbau und die klinische Orientierung wurden beibehalten. Es gibt nun mehr Kapitel und einige wenige Umstellungen einzelner Kapitel. Die zweite Auflage enthielt 70 Kapitel, die dritte hingegen 74. Alle Kapitel/Rubriken/Unterrubriken sind alphabetisch angeordnet und behalten die gleiche Position wie in der vorigen Auflage. Zusätzlich wurden die Kapitel des *Clinical Repertory* erneut durchgesehen, korrigiert und mit meist klinischen Ergänzungen aktualisiert. Die neuen Seitenzahlen sind zurückzuführen auf die neuen Kapitel, Ergänzungen und Formatierungen.

3. Seitenüberschriften: Alle Seiten- und Spaltenüberschriften wurden komplett überarbeitet, aktualisiert und korrigiert. Die Seitenüberschrift im *Klinischen Repertorium* enthält z. B. „Gemüt“ in der Mitte der Seite sowie die Rubrikennamen über jeder Spalte. Kurz gesagt, die Spaltenüberschriften wurden zu Seitenüberschriften erhöht (entspricht der Formatierung eines Wörterbuches). Somit kann man leicht die Seitenüberschriften durchsuchen, um auf die Seite der gesuchten Rubrik zu gelangen.

4. Wertigkeiten der Arzneien: Die neuen Wertigkeitsstufen im *Clinical Repertory* werden auf folgende Weise dargestellt:

CALC (4-wertig) Fettdruck, Großbuchstaben, unterstrichen

CALC (3-wertig) Fettdruck, Großbuchstaben

calc (2-wertig) Fett- und Kursivdruck

calc (1-wertig)

5. Homöopathisches Literaturverzeichnis: Die Literaturliste wurde erweitert und aktualisiert. Viele kleinere klinische und therapeutische Werke wurden für diese Auflage des Repertoriums zu Rate gezogen.

6. Homöopathisches Mittelverzeichnis: Das Mittelverzeichnis wurde ans Ende des Buches verlegt. Dies ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die homöopathischen Arzneimitteln, die in diesem Buch verwendet werden. Die Liste beinhaltet alle Mittel, die im *Klinischen Repertorium* und den gängigen Arzneimittellehren verwendet werden und für viele auch deren lateinische und allgemeine Bezeichnung. Viele der Mittelabkürzungen wurden den gängigen Abkürzungen angepasst. Das homöopathische Mittelverzeichnis enthält auch viele Arzneimittel, die in dieser Auflage des *Klinischen Repertoriums* noch nicht enthalten sind.

7. Stichwortverzeichnis: Am Ende des *Klinischen Repertoriums* befindet sich das Stichwortverzeichnis. Hier wurden weitere klinische Begriffe hinzugefügt. Der Index dient dazu, spezielle Begriffe wie "Hepatitis" oder "Influenza" aufzufinden. Allgemeine Begriffe wie "brennen" wurden nicht im Index mit aufgenommen, da sie durch die alphabetische Struktur leicht in jedem Kapitel nachgeschlagen werden können (z. B. "Knöchel" - "brennen").

8. Abkürzungen: Folgende Abkürzungen werden verwendet:

agg. = verschlechtert durch, das Symptom wird verstärkt durch

amel. = verbessert durch, das Symptom wird abgeschwächt durch

Die Resonanz auf das *Klinische Repertorium* ist während der letzten 12 Jahre überwältigend gewesen. Dies zeigt den Bedarf, der seit vielen Jahren für eine völlig neue Version eines klinischen Repertoriums besteht.

Ich danke allen, die zu diesem Werk beigetragen haben, von Herzen, und hoffe, dass diese dritte Auflage des *Klinischen Repertoriums* beim Studium und bei der Ausübung der Homöopathie weltweit von Nutzen ist. Änderungen oder Verbesserungen sind für die folgenden Ausgaben dieses Werks willkommen.

Robert Murphy, N.D.
15. August 2005
Blacksburg, Virginia, USA

Einführung in das klinische Repertorium

In der Homöopathie entspricht das Repertorium einer Zusammenfassung von Indizes der homöopathischen und heilpflanzlichen Materia Medica. J. T. Kent sagte bezüglich seines Repertoriums: „Es wurde aus sämtlichen Quellen aufgebaut und ist eine Zusammenstellung aller nützlichen Symptome der grundlegenden Werke unserer Materia Medica unter Einbeziehung der Aufzeichnungen unserer fähigsten Praktiker."

Innerhalb der vergangenen 170 Jahre wurden über 110 verschiedene Repertorien als Teil der homöopathischen Literatur veröffentlicht. Das erste Repertorium wurde von Samuel Hahnemann erstellt und als „Symptomen-Lexikon" bezeichnet. Später verfassten Jahr und von Bönninghausen ihre Indizes zur homöopathischen Materia Medica.

In moderner Sprache ausgedrückt repräsentiert das Repertorium die Datenbank aus *Klinik* und *Forschung* zur Anwendung homöopathischer Arzneien. Die allgemeinen Informationen, die in diesen Büchern enthalten sind, stammen aus geschichtlichen Überlieferungen, Arzneimittelprüfungen, klinischer Erfahrung, Forschung, Physiologie und Toxikologie.

Diese Auflage wurde entwickelt als moderner, praktischer und einfach zu handhabender klinischer Wegweiser für die riesige homöopathische Materia Medica. Um diese Ziele zu erreichen, wurde ein neu entworfenes und aktualisiertes Repertorium zusammengestellt (einschließlich eines neuen Schemas), wobei das Augenmerk auf die Beseitigung der klinischen Defizite und die Korrektur der Hauptmängel gerichtet wurde, die in älteren Repertorien zu finden sind.

Schemata historischer Repertorien

Ein Schema ist definiert als ein Plan, Entwurf oder Diagramm. In der Homöopathie beinhaltet ein Schema den grundlegenden Entwurf von Überschriften und Unterüberschriften, die in unseren Materiae Medicae und Repertorien verwendet werden. Viele Variationen wurden innerhalb der letzten 170 Jahre ausprobiert. Die gebräuchlichsten historischen Schemata entsprechen der hierarchischen und konkordanten Annäherung, wohingegen das Schema dieses Buches auf die klinischen Aspekte fokussiert und alphabetisch geordnet ist.

1. HIERARCHISCH/anatomisch/theoretisch – von Bönninghausen, Boericke, Lippe, Kent, Knerr
2. KONKORDANT-symptomatisch – Allen, Clarke, Gentry, Phatak
3. ALPHABETISCH-klinisch – Murphy

Hahnemanns Schema bot einen Entwurf zur Aufzeichnung der aus den experimentellen Prüfungen homöopathischer Arzneien zusammengetragenen Informationen. Dies wurde schließlich zum Schema seiner *Reinen Arzneimittellehre*. Im Vorwort dazu beschreibt er sein Schema (das erste, das jemals formuliert wurde). Hahnemanns Schema unterschied sich radikal vom späteren hierarchischen Kopf-zu-Fuß-Schema Kents. Es beginnt mit Schwindel, anschließend folgen mehr als fünfzig Abschnitte, und es endet schließlich mit Gemütsveränderungen und Seelenkrankheiten, womit nachfolgende Schemata normalerweise beginnen.

Kents Repertorium basiert auf der Annahme, dass alle Fälle von den Allgemeinsymptomen hin zu den Lokalsymptomen analysiert werden sollten, vom Psychologischen zum Physiologischen. Kent betrachtete seine Fälle nur aus dieser Perspektive und hatte damit bereits vor der Fallaufnahme seinen Standpunkt eingenommen. Diese Perspektive führte im Laufe der Zeit dazu, dass in der modernen Homöopathie die Gemütssymptome immer höher gewertet wurden als die körperlichen Symptome. Wir sollten dabei aber bedenken, dass Lokalsymptome (z. B. Tumore, Organerkrankungen oder Wunden) einen Menschen umbringen können, was die Wichtigkeit von Lokalsymptomen in pathologischen Fällen hervorhebt.

Bei Dr. T. F. Allen taucht in seiner Einleitung zum *Index of the Encyclopedia of Pure Materia Medica* die Frage auf, ob unsere Repertorien hierarchisch oder einfach alphabetisch strukturiert sein sollten. Er bemerkt: „Wir wagen zu hoffen, dass zukünftige Standardwerke ein neues Schema präsentieren, frei von theoretischen Vorstellungen betreffend der physiologischen Wirkung von Arzneien, und dass unsere Symptomatologie in einer Form klassifiziert wird, die eine verlässliche Referenz zulässt und die Zusammenfassung zahlreicher Prüfungen erlaubt."

Eine natürliche Hierarchie zur Anwendung in der Fallanalyse sollte auf mehreren Prämissen beruhen: erstens, was ist am lebensbedrohlichsten für den Patienten; zweitens die kausalen Faktoren des Falles und schließlich die heftigsten oder wichtigsten vorliegenden Symptome.

In der homöopathischen Literatur ist eine festgeschriebene Hierarchie unnötig, denn dies geht gegen die Individualisierung jedes einzelnen Falles. Die natürliche Hierarchie in einer gesunden Person ist physiologisch, während bei einem Kranken diese natürliche Ordnung gestört wird in multiple, unvorhersehbare Muster. Wir sollten keine voreingenommenen Vorstellungen haben bezüglich dessen, was in einem Fall wichtig sein sollte, denn wir sollten die einzigartige Hierarchie jedes Falles wahrnehmen.

Das Klinische Repertorium

Nach langem Forschen und Experimentieren mit den alten Schemata entschied ich mich, ein neues zu entwerfen, das den Zugriff zu Rubriken auf allen Ebenen erleichtert, um ein klareres Bild der anatomischen, physiologischen und klinischen Rubrikgruppen zu bekommen. So befinden sich beispielsweise sämtliche Lungenkapitel an einer Stelle, anstatt im gesamten Brustkapitel verteilt zu sein. Dieses Schema erlaubt einen leichten Übergang von lokalen Kapiteln zu allgemeinen Kapiteln und umgekehrt. Wenn eine Schmerzrubrik nicht im exakten Kapitel gefunden werden kann (z. B. unter „Lunge"), gehen Sie zu einem allgemeineren Kapitel (in diesem Fall zu „Brust"). Seien Sie sich jedoch bewusst, dass diese Rubriken aufgrund ihres allgemeineren Charakters auch Herzschmerzen beinhalten.

Das alphabetische Format

Das Repertorium umfasst 74 Kapitel in alphabetischer Reihenfolge. Sie wurden aus den ursprünglich 36 Kapiteln aus Kents Repertorium zusammengefasst und umgestellt.

Das *Klinische Repertorium* wurde in alphabetischer Reihenfolge gegliedert und so entworfen, dass es mit Hahnemanns anatomischen und physiologischen Kategorien besser übereinstimmt. Dieses Schema wurde ausgewählt, weil es die natürlichste

Organisationsmethode für große Informationsmengen darstellt, wodurch das Repertorium in Einklang mit den homöopathischen Materia Medicae gebracht wird.

Auch die Kapitel sind alphabetisch sortiert, entsprechend Anatomie, Physiologie oder klinischem Überbegriff. Die in jedem Kapitel enthaltenen Rubriken und Unterrubriken sind in alphabetischer Reihenfolge angegeben. Dies vereinfacht Kents kompliziertes System der Anordnung von Rubriken und Unterrubriken (nach Seiten, Zeit, Zuständen, Modalitäten, Umständen, Ausbreitungen, Lokalisationen usw.).

Die Sprache des Klinischen Repertoriums

Eine moderne Terminologie ist für das Studium und die Praxis der Homöopathie sehr wichtig. Die Sprache der Arzneiprüfungen, Materiae Medicae, therapeutischen Bücher und Repertorien muss die Kultur widerspiegeln, in der man lebt. Wenn homöopathische Prüfungen und Fallaufzeichnungen es von uns erfordern, dass wir die Symptome einer Person in ihren eigenen Worten niederschreiben, sollte dann das Repertorium nicht eine ähnliche Sprache verwenden?

Formatierung und Graduierung von Arzneien

Die Formatierung im *Klinischen Repertorium*, wie oben schon kurz genannt, ist ähnlich wie bei Kents Repertorium. Die stärksten Mittel in einer Rubrik oder Unterrubrik stehen in Groß- und Fettdruck (**CALC**, 4-wertig bzw. **CALC**, 3-wertig), dann Kursiv- und Fettdruck (***calc***, 2-wertig) sowie Normaldruck (calc, 1-wertig).

Allgemein gilt: Wenn eine Arznei ein Symptom oder einen Zustand mehr als drei Mal geheilt hat und von mehr als drei Homöopathen bestätigt wurde, so sollte sie im ersten Grad ins Repertorium aufgenommen werden (1-wertig, Normaldruck). Wenn ein Mittel öfter als sechs Mal geheilt hat und gleicherweise von drei anderen Homöopathen bestätigt wurde, sollte es im zweiten Grad hinzugefügt werden (2-wertig, Kursiv- und Fettdruck). Der dritte Grad (3-wertig, Fett- und Großschrift) erfordert zwölf geheilte Fälle sowie Bestätigungen von drei oder mehr Therapeuten.

Andere Kriterien für Graduierungen:

1. Arzneimittelprüfungen; die Häufigkeit und Intensität von Symptomen.
2. Toxikologie des Mittels.
3. Durch das Mittel geheilte Fälle, Symptome und Erkrankungen.
4. Klinische Erfahrungen und Forschungen mit dem Mittel.
5. Geschichtliche Überlieferungen bzw. Anwendungen in der Volksheilkunde.

Klinische und pathologische Rubriken

Im Vorwort zu seinem Repertorium schreibt Kent: „Ärzte sind aufgefordert, verifizierte und klinische Symptome zuzuschicken und auf jegliche Fehler aufmerksam zu machen, die sie in dem Buch finden.“ Auf die Frage, wie sein Repertorium zusammengestellt war, erklärte er, dass die Rubriken aus drei Quellen entstammten: vorigen Repertorien, der Materia Medica sowie den fähigsten Therapeuten der damaligen Zeit. Diese Quellen umfassen die neuen Rubriken, Aufwertungen von

Arzneimitteln und Ergänzungen, sofern diese in der homöopathischen Praxis verifiziert wurden.

Hahnemann erläutert im gesamten Organon, dass jeder Homöopath deutlich erkennen muss, was bei den Krankheiten geheilt werden soll und dass er die Symptomentotalität der Erkrankung erfassen muss. Er schreibt auch über akute Krankheiten, chronische Krankheiten, epidemische Krankheiten, iatrogene Krankheiten, Infektionskrankheiten, Geistes- und Gemütskrankheiten, miasmatische Erkrankungen, physische Krankheiten, traumatische Krankheiten usw.

Daher müssen moderne homöopathische Repertorien mehr klinische Rubriken enthalten, besonders diejenigen, die neue Erkrankungen und Zustände unserer modernen, chemisch-industriellen Gesellschaft widerspiegeln, zusätzlich zu denen, die durch allopatische Medikamente, Strahlung, Chemotherapie, Chirurgie, Impfungen usw. verursacht werden (s. Kapitel „Krebs“, „Klinisches“, „Vergiftungen“, „Impfungen“).

Der Bedarf für ein modernes klinisches Repertorium

Kent bemerkte in der Zeitschrift für Homoöpathie ‚The Homoeopathician’, Ausgabe Nr. 2, August 1912: „Prüfungen von Arzneien werden nicht bis zu dem Ausmaß durchgeführt, dass Gewebsveränderungen wie Verhärtungen, Infiltrationen, Eiterungen, Nekrosen usw. hervorgerufen werden. Die meisten Indikationen für die Anwendung der Arzneien bei derlei Zuständen müssen klinisch erlernt werden; durch Anwendung der Mittel bei Patienten, bei denen sich diese Zustände entwickelt haben. Wenn eine Arznei für einen Patienten verordnet wurde, bei dem Gewebsveränderungen aufgetreten sind, und wenn die Verordnung auf dem Symptombild basierte, dann kam es zur Auflösung der bestehenden Gewebsveränderungen, als Ergebnis der Mittelwirkung. Diese werden verlässliche klinische Symptome des Mittels: Beweise des Einflusses des Arznei auf das veränderte Gewebe. Diese Arzneien werden dann bei Patienten für passend erachtet, bei denen diese pathologischen Veränderungen sich entwickeln können. Daher sind sie für den Verordner ebenso wichtig, als wenn sie tatsächlich in der Prüfung aufgetreten wären.“

„Durch Nachschlagen im Repertorium kann der Verordner Mittel finden, die als passend erachtet werden bei Eiterung, bei Krebs, bei Tuberkulose, die einen Bezug haben zu Apoplexie usw.; als intelligenter Verordner sollte der Therapeut eine Arznei für den Patienten wählen, die dem Zustand der letztendlichen Störung ähnelt. Dies unterscheidet sich vollständig von der Verordnung ausschließlich aufgrund der Pathologie, oder das Suchen nach einem Spezifikum, das nur nach dem Namen des Endzustandes unter Umgehung des Patienten erfolgt.“

Dr. Shashi Kant Tiwari schreibt in seinem Buch *The Essentials of Repertorization*: „Von den Homöopathen wurde ein dringender und anhaltender Bedarf nach einem Repertorium verspürt, das der Geschwindigkeit in der Entwicklung der modernen Pathologie und inneren Medizin standhält. Dieser Bedarf wurde ziemlich genau durch das Erscheinen des *Medical Repertory* (2. Auflage) von Robin Murphy, N. D., gedeckt.“

„Dies ist ein einzigartiges Repertorium, das dem Praktiker hilft, das Simillimum sowohl auf der Grundlage von klinischen als auch klassischen Symptomen zu finden. Der Autor hat beide Vorgehensweisen zusammengeführt, nämlich die klassische und die klinische.“

„Murphys Konzept der Totalität basiert sowohl auf klinischer als auch auf klassischer homöopathischer Praxis. Es umfasst die Allgemeinsymptome Kents, sämtliche Symptome von Bönninghausens, Bogers pathologische Allgemeinsymptome und andere handfeste klinische Grundsätze der Verordnung.

Dieses Repertorium kann für alle Arten von Fällen verwendet werden:

1. bei Fällen, in denen Gemütssymptome und Allgemeinsymptome überwiegen
2. wenn klinische Symptome/Diagnosen vorliegen
3. wenn pathologische Allgemeinsymptome/Konstitutionen vorliegen
4. wenn vollständige Symptome erfassbar sind
5. bei Mangel an Symptomen“

Dr. Shashi Kant Tiwari ist Vorsitzender der Abteilung „Fallaufnahme und Repertorisation“ sowie Leiter von Father Mullers Homoeopathic Medical College & Hospital, Mangalore, Indien.

Danksagung

Während der letzten Jahre habe ich die Informationen dieses Repertoriums überarbeitet und aktualisiert. Dabei wurde ich von vielen Menschen inspiriert und unterstützt. Ich möchte jedem, der an der Veröffentlichung dieses Buches beteiligt war, meinen Dank aussprechen.

Insbesondere möchte ich mich bei folgenden Personen bedanken: Kachina Domenick, Prerna Khemka, Houston Johnson, Lauren Lupe, Rosko Rossoff, Marcus Fernandez, Gordon Sambidge, Paula McDonald, John Jezewski, Cheyanne West, Glenn Ingram, Ken Rotman, Alexander Yuan, Kuldeep Jain, Shan Roy, Dipali Nanda, Myriam Shivadikar, P. Sivaraman, Shashi Kant Tiwari, Rita Chakraborty, Vishpala Parthasarathy, Rama Hariharan, Verna Murphy und Rajinder Singh.

Meine gute körperliche und geistige Verfassung während dieses Projekts ist nicht zuletzt auch der Mithilfe meiner Homöopathie- und Qi Gong-Schüler zu verdanken.

Dieses Buch ist Sant Kirpal Singh Ji gewidmet (1894 bis 1974).

ENTWICKLUNGSSTILLSTAND (vgl. Kap. KINDER) - ***carc***, sil, thuj

---

ERYSIPEL - apis, crot-h
dunkle und verdickte Haut - crot-h
rot, dunkel, am 9. Tag nach der Impfung - ***crot-h***

EXANTHEM, flüchtiges - ant-t, apis, sulph

FIEBER - ***acon***, ant-c, apis, ars, bapt, **BELL**, carc, gels, hyper, led, pyrog, **SIL**, ***thuj***
Kindern, bei - **ACON**, ***apis***, ars, bapt, **BELL**, camph, **CARC**, ***cham***, cina, ***coff***, **FERR-P**, gels, hell, ***puls***, sil, ***stram***, verat-v
Rückenschmerz, Kopfschmerz, mit - **SIL**

FURUNKEL - ant-t, ***sil***

GEHIRNENTZÜNDUNG, durch unterdrückte Hautausschläge - bac

GESCHWÜRE - sil

GRIPPE-IMPFUNG, Beschwerden nach - abrot, bapt, ***carc***, chin, con, cypr, ***gels***, ***influ***, kali-p, merc, ***ph-ac***, rhus-t, scut, thuj, x-ray

---

HAUTAUSSCHLÄGE - crot-h, ***maland***, mez, psor, ***sars***, sil, skook, sulph, syc-co, ***thuj***, ***vario***
Impfserum, durch schlechtes - ***kali-m***
krätzeartig, verhindert den Schlaf, bei Kindern - ***mez***, psor
krustig - ***sulph***
Windpocken, wie - syc-co

HUSTEN - ***ant-t***, bac, carc, dros, ***pert***, sil, ***thuj***, ***tub***

HYPERAKTIVITÄT, bei Kindern - anac, ***ars***, ars-i, calc-p, ***carc***, ***cina***, coff, **HYOS**, ***iod***, ***med***, merc, nux-v, **STRAM**, ***tarent***, thuj, ***tub***, ***verat***

IMBEZILLITÄT - bar-c, carc, gels, sil, thuj

INFEKTIONEN - acon, ant-c, apis, bapt, ***bell***, carc, ***chin***, ***gels***, ph-ac, psor, pyrog, **SIL**, ***thuj***

KATATONIE - cic, cortico, cur, rauw

KERATITIS - vac, vario

KEUCHHUSTEN-IMPFUNG, Beschwerden nach - **ACON**, aeth, ant-c, **ANT-T**, ***ars***, ***bar-c***, ***bell***, ***brom***, ***carb-ac***, **CARB-V**, carc, ***caust***, ***cham***, ***chin***, ***coc-c***, con, ***cor-r***, **CUPR**, dig, **DROS**, ***ferr-p***, gels, ***hyos***, **HYPER**, ign, ***ip***, kali-br, kali-c, ***kali-p***, ***lact***, laur, **LED**, ***meph***, merc, ***nit-ac***, ***nux-v***, op, **PERT**, **PHOS**, ***puls***, ***samb***, ***sil***, ***spong***, stram, ***sulph***, zinc
Keuchhusten, bei zwei skrofulösen Jungen, sofort nach der Impfung - ***thuj***

KOMA, Fieber - ***acon***, aeth, ***agar***, ail, **APIS**, **ARN**, ***bapt***, ***bell***, borx, bry, ***cact***, ***calad***, calc, ***camph***, ***caps***, ***chlor***, cic, ***clem***, ***colch***, ***crot-h***, dor, ***dulc***, eup-per, ***gels***, ***hyos***, ***ip***, ***iris***, kali-br, ***lach***, ***laur***, ***lyc***, manc, meli, morph, **MUR-AC**, **NAT-M**, ***nit-s-d***, ***nux-m***, nux-v, **OP**, pert, ***ph-ac***, ***phos***, ***puls***, pyrog, samb, sol-ni, ***stram***, sulph, ***ter***, ***verat***, zing

---

KONDYLOM, besteht aus zahlreichen spitzen, rundlichen, geschwürigen Rändern - ***thuj***

KONJUNKTIVITIS - euphr, thuj

KONVULSIONEN - ant-t, apis, bell, ***carc***, ***cic***, **SIL**, ***thuj***

KOPFSCHMERZ - ant-t, bell, carc, hyper, led, sil, thuj

KUHPOCKEN, Vaccinia - ***acon***, ant-t, apis, ***bell***, merc, phos, ***sil***, sulph, ***thuj***, ***vac***

MAGENSCHMERZEN - **THUJ**

MASERN-IMPFUNG, Beschwerden nach - acon, am-c, ant-c, ***ant-t***, ***arg-met***, ***ars***, ***bell***, bry, ***calc***, ***camph***, **CARB-V**, ***carbn-s***, ***caust***, **CHAM**, chin, cina, coff, cupr-act, ***dros***, ***dulc***, **EUPHR**, ***hell***, ***hyos***, ign, iod, ***ip***, ***kali-c***, ***kali-m***, lob, **MORB**, mosch, nux-m, nux-v, ***phos***, **PULS**, ***rhus-t***, ***sep***, ***stict***, stram, ***sulph***, zinc

---

MASERN-Mumps-Röteln-Impfung, (MMR-Impfung), Beschwerden nach - ***acon***, ***ant-c***, ant-t, anthr, **APIS**, ***ars***, ***aur***, **BAR-C**, ***bar-m***, **BELL**, ***brom***, **BRY**, ***calc***, ***carb-v***, **CARC**, cham, chin, ***chlor***, **CIST**, cocc, ***coff***, ***con***, ***crot-h***, ***dros***, dulc, **EUPHR**, ***ferr-p***, ***gels***, ***hep***, hyos, hyper, ign, ***ip***, **JAB**, kali-ar, ***kali-bi***, ***kali-c***, kali-m, kali-p, kali-s, ***lach***, led, ***lyc***, mag-c, mag-p, **MERC**, **MORB**, ***nat-m***, nux-v, ***parot***, petr, ***phos***, phyt, pilo-m, **PULS**, ***rhus-t***, sars, ***sil***, ***squil***, stict, ***stram***, sul-i, **SULPH**, **THUJ**, trif-p, trif-r, verat, zinc

---

MUMPS-IMPFUNG, Beschwerden nach - ***acon***, **BELL**, ***brom***, **CIST**, ***ferr-p***, **JAB**, **MERC**, ***parot***, phyt, ***pilo-m***, puls, sil, sulph

---

PERTUSSIS (s. Keuchhusten)

PHLYKTÄNE - ant-t

PICKEL an der Impfstelle, kleine - vac

POCKEN-IMPFUNG, Beschwerden nach - agar, ***ant-c***, **ANT-T**, ***apis***, ***ars***, bapt, ***bell***, ***bry***, clem,

hyos, **MALAND**, ***merc***, nit-ac, phos, ***puls***, ***rhus-t***, sarr, sil, stram, ***sulph***, **THUJ**, **VAC**, **VARIO**, ***zinc***

POLIO-IMPFUNG, Beschwerden nach - bell, ***caust***, ***gels***, hyper, lath, merc, phos, phys, plb, ***rhus-t***

PUSTELN - ***crot-h***, ***hep***, psor, sil, sulph
Bein, am - sil, sulph
juckend, brennend - psor
Kopf, am - sulph

RÖTELN-IMPFUNG, Beschwerden nach - acon, ant-t, apis, bell, gels, phyt, rhus-t, sulph

---

RÖTUNG, erysipelatös - ***apis***

RÜCKENSCHMERZ - **SIL**

SCHLAFLOSIGKEIT - apis, **CARC**, mez, ***thuj***

SPRACHVERLUST - carc, thuj

TETANUS-IMPFUNG, Beschwerden nach - all-c, arn, cic, **HYPER**, **LED**, mill, phys, ***plan***, sil, ***tetox***, ***thuj***
bösartig - mill
Verletzungen, nach - all-c, ***hyper***, ***led***, plan
vorbeugend - **ARN**, **HYPER**, **LED**, phys, plan, tetox, ***thuj***

TOLLWUT-IMPFUNG, Beschwerden nach - agar, agav-a, anag, **BELL**, calc, ***canth***, cupr, ***cur***, **HYOS**, iod, ***lach***, laur, **LYSS**, scut, **STRAM**, verat

---

TUBERKULOSE, beginnende - tub

TUMORE - ***sil***, thuj

ÜBELKEIT - ip, **SIL**

UMLAUF, Paronychie - sil, **THUJ**

VORBEUGEND, prophylaktisch gegen erwartete Nebenwirkungen - arn, **HYPER**, **LED**, phys, plan, ***sil***, sulph, tetox, ***thuj***, vario

---

WACHSTUMSSTÖRUNGEN - **BAR-C**, **CALC**, calc-f, **CALC-P**, **CARC**, ferr, ferr-act, iod, irid-met, kreos, ***ph-ac***, ***phos***, ***sil***

WINDPOCKEN, Infektion - acon, **ANT-C**, ***ant-t***, ars, asaf, ***bell***, canth, ***carb-v***, caust, coff, con, cycl, hyos, ip, ***led***, ***merc***, nat-c, nat-m, **PULS**, **RHUS-T**, ***sep***, sil, **SULPH**, ***thuj***, ***vario***

ZITTERN der Glieder nach der Zweitimpfung - ***thuj***

AMEISENLAUFEN, Krabbeln, Kehlkopf - am-m, ant-t, arn, bov, bry, calc-s, ***caps***, ***carb-v***, ***caust***, colch, **CON**, ***dros***, graph, iod, **KALI-C**, kreos, ***lach***, laur, led, lyc, mag-m, meny, **NAT-M**, nit-ac, prun, ***psor***, rhus-t, ***sabin***, sang, sep, stann, staph, stram, sul-i, sulph, ***thuj***, zinc
abends - caps, carb-v
Liegen, nach - caps
Essen, nach dem - nit-ac
Husten, durch - kreos
morgens - iod
nachts - lyc
Schlucken, beim - staph
Sitzen, beim - ***psor***

AMEISENLAUFEN, Krabbeln, Luftröhre - anac, arn, bov, calc, ***caps***, ***carb-v***, colch, dros, euph, iod, kali-c, kreos, ***lach***, led, lyc, mag-m, nit-ac, nux-m, petr, phos, plat, ruta, ***seneg***, sep, sil, spong, stann, ***thuj***
2 Uhr, beim Erwachen - lyc
abends, nach dem Hinlegen - caps
Husten, durch - colch, mag-m

BELEGT, Gefühl wie (s. samtiges Gefühl)

BERSTENDER Schmerz, Kehlkopf - kali-ar

BERSTENDES Gefühl, Kehlkopf - all-c

BEWEGUNGEN des Kehlkopfes nach oben und unten - lach, lyc, op, stram, sul-ac, sul-i
Husten, bei - lach, phos, spong, staph

BLATT, Gefühl im Kehlkopf wie von einem - ant-t, bar-c, ferr, hydr, ign, iod, phyt, ***spong***
Luftröhre, verschließt die Luftröhre - ant-t, mang

BOHRENDER Schmerz, Kehlkopf - coc-c

BRENNENDER Schmerz, Kehlkopf - **ACON**, ***aesc***, ail, ***alumn***, am-caust, ***am-m***, ambr, aphis, apis, arg-met, ***arg-n***, ***ars***, ars-i, ars-s-f, atro, bals-p, ***bell***, bov, brom, bry, bufo, ***calc-p***, ***canth***, ***carb-v***, carbn-s, ***caust***, ***cham***, chel, ***clem***, coc-c, cur, dor, dros, elaps, ery-a, ferr, ferr-i, ferr-p, ***gels***, ***graph***, ***hydr-ac***, ***iod***, ip, ***kali-bi***, ***kali-i***, kali-n, lac-ac, lachn, ***lob***, mag-m, mag-s, mang, ***merc***, ***mez***, myric, ***nat-ar***, **NIT-AC**, oena, ***par***, ***ph-ac***, ***phos***, phyt, ***puls***, pyrog, ***rhus-t***, ***rumx***, sang, **SENEG**, ***spong***, ***stict***, tab, ***tarent***, thuj, urt-u, zinc-p, zing
Ausatmen, beim - coc-c
Einatmen, beim tiefen - ***rumx***
Epiglottis - wye
erstreckt sich
Abdomen - ambr
Nasenlöcher - ***kali-bi***
Ohren - mang
Heiserkeit, mit - am-m
Husten, während - ant-c, bamb-a, carb-v, ***caust***, cina, coc-c, iod, lach, mag-m, pyrog, **SPONG**, sulph, tarent, zinc
Liegen, beim - ***puls***, seneg
nachmittags - am-m
nachts - ***puls***
Räuspern, beim - ***canth***, ***kali-bi***
rechts - lachn
Reden, nach - ***ferr***, ***kali-bi***, phos
Schnupfen, während - am-m, ***seneg***

BRENNENDER Schmerz, Kehlkopf und Luftröhre - acon, aesc, ail, alumn, am-caust, ***am-m***, ambr, ***amyg-am***, ant-c, ant-t, aphis, apis, arg-met, arg-n, ***ars***, ars-i, ars-s-f, arum-t, asaf, atro, bals-p, bamb-a, bar-c, bell, bov, brom, bry, bufo, calc-p, canth, ***carb-v***, carbn-s, caust, cham, chel, cina, clem, coc-c, cub, cur, cycl, dor, dros, elaps, ery-a, euph, euphr, ferr, ferr-ar, ferr-i, ferr-p, gels, graph, hydr-ac, iod, ip, kali-bi, kali-i, kali-n, lac-ac, lach, lachn, lact, ***lob***, lyc, mag-m, mag-s, mang, merc, merc-c, mez, myric, nat-ar, nit-ac, nux-v, oena, par, ph-ac, phos, phyt, ***puls***, pyrog, rhus-t, ***rumx***, sang, sec, ***seneg***, sep, ***spong***, staph, stict, sulph, tab, tarent, tep, ter, thuj, thyr, urt-u, wye, zinc, zinc-p, zing
Husten, beim - ant-c, bamb-a, carb-v, ***caust***, cina, coc-c, iod, lach, mag-m, pyrog, **SPONG**, sulph, tarent, zinc
kalte Luft amel. - ***puls***
Liegen, beim - ***puls***, seneg

BRENNENDER Schmerz, Luftröhre - ***acon***, ***ant-t***, ars, ars-i, arum-t, ***asaf***, bov, ***carb-v***, ***caust***, ***cham***, clem, ***coc-c***, ***dros***, euph, euphr, ferr, gels, ***iod***, ***kali-bi***, kali-n, ***lach***, mag-s, mang, ***merc-c***, mez, myric, ph-ac, ***phos***, phyt, rumx, ***sang***, ***seneg***, ***spong***, sulph, tep, ter, thuj, zinc, zinc-p
abends, 18-20 Uhr - thuj
Bewegung, bei - seneg
Husten, bei - acon, ars, arum-t, carb-v, ***caust***, euphr, ***ferr***, gels, mag-s, phyt, **SPONG**

DAUNEN im Kehlkopf, Gefühl von (s. samtiges Gefühl)

DIPHTHERIE (s. Kap. KLINISCHES)

DRUCK auf den Kehlkopf, Gefühl von - chel, ol-an
Luftröhre - chel, cist

DRÜCKENDER Schmerz, Kehlkopf - acon, agar, anac, ant-s-aur, bar-c, bell, caps, carb-v, ***caust***, **CHEL**, cic, colch, crot-t, euphr, graph, hep, ***iod***, kali-bi, lach, lyc, mag-c, nat-m, phos, sep, ***spong***, tarax, tell, thuj, ***zinc***
Abendessen, nach dem - ***hep***
morgens - carb-v, sep
Reden agg. - ***kali-bi***

Rückseite - nat-m
Schlucken agg. - ***chel***, lyc
amel. - tarax
Schnäuzen der Nase, beim - ***caust***
Singen agg. - spong

DRÜCKENDER Schmerz, Luftröhre - ant-c, bar-c, carb-v, caust, graph, mag-c, phos, thuj

---

DURCHBOHRENDER Schmerz, Kehlkopf - brom, cham, kali-c, nit-ac, phos
Luftröhre - kali-c, nit-ac

EMPFINDLICHKEIT, Kehlkopf - ***acon***, ars, **BELL**, borx, ***brom***, bry, ***calad***, calc, calc-p, canth, carb-v, carbn-s, carl, ***caust***, cedr, cimic, con, cor-r, crot-h, fl-ac, foll, ***graph***, hep, ip, kali-bi, kali-br, kali-chl, lac-c, **LACH**, mang, **NAJA**, nit-ac, nux-m, nux-v, osm, ox-ac, ***phos***, pimp, rumx, sang, sil, ***spong***, stann, sul-ac, sulph, syph, vip
Berührung, gegen - **ACON**, ***caust***, ***con***, crot-h, ***graph***, ***hep***, kali-chl, **LACH**, ***naja***, **PHOS**, **SPONG**
Druck, gegen - ***ars***, bell, foll, **PHOS**
geringsten Druck, gegen - bell
kalte Luft, gegen - **ACON**, ***ars***, ***bell***, calc-p, ***carb-v***, carl, cimic, crot-h, fl-ac, **HEP**, ip, ***mang***, ***naja***, nux-m, nux-v, osm, ox-ac, ***phos***, pimp, **RUMX**, sil, spong, stann, sulph
Klaviermusik, gegen - **CALC**
morgens - kali-bi

EMPFINDLICHKEIT, Luftröhre - hep, kali-bi, laur, nat-c, phos, rumx
Berührung, gegen - ***hep***
kalte Luft, gegen - ***rumx***

EMPFINDUNGSLOSIGKEIT - ***kali-br***

EMPFINDUNGSLOSIGKEIT, Anästhesie, Gefühl von - caust, coca, kali-br

---

ENG, Gefühl im Kehlkopf wie - alum, cist, cocc, lach, meny, mez, phos, spong, staph
Luftröhre - cist, cocc, lach, mez, staph

ENGE, Kehlkopf - bar-c, ***cact***, carb-v, ***cocc***, graph, kali-bi, mez, nat-m, phos, teucr, verat, verb

---

ENTZÜNDUNG des Kehlkopfs (s. Laryngitis)
Luftröhre (s. Tracheitis)

ERSTICKUNGSGEFÜHL, bei Katarrh - ambr, calc, coff, sang, spong

---

ERWEITERUNG der Luftröhre, Gefühl von - cic

FADEN, der vom Kehlkopf nach hinten zieht; Gefühl wie von einem - calc-ar

---

FEDER, Gefühl wie von einer - am-c, dros, iod

FISSUREN - bufo

FLATTERN, Gefühl von - ***lach***

FLEISCH in den Kehlkopf hängen, Gefühl als würde ein Stückchen - lach, **PHOS**, spong

---

FLÜSSIGKEITEN geraten in den Kehlkopf - ***acon***, anan, ***lach***, ***meph***

FREMDKÖRPER gelangen in den Kehlkopf beim Trinken oder Reden - ***meph***

FREMDKÖRPER, Gefühl wie von einem (vgl. Klumpen) - ***agar***, ant-c, ant-t, arg-m, arg-met, **BELL**, brom, ***bry***, ***calc-f***, caust, ***coc-c***, ***dros***, ***hep***, hydrog, iod, ip, kali-c, ***lach***, lob, med, meph, ***nat-m***, op, ***phos***, ptel, rumx, ***sang***, ***sil***, tarent, ***thuj***, tril-c
Epiglottis - hepat
Fieber, während - ip
hinter dem Kehlkopf - ***coc-c***
Luftröhre - hydrog, hyos, ***kali-c***, ***sang***, sin-n
morgens - caust

GEFÜHLLOSIGKEIT, Taubheitsgefühl am Kehlkopf - ***kali-br***
Luftröhre - acon, stict

GESCHWÜRE - ant-t, ***arg-met***, arg-n, ***ars***, ars-i, bufo, ***calc***, ***carb-v***, ***caust***, ***cinnb***, crot-h, dros, ***hep***, ***hippoz***, hydr, iod, kali-bi, kreos, led, lyc, mang, merc, ***nit-ac***, ***phos***, sil, ***spong***, sulph, ***syph***
blutend - ant-t
Kehlkopf und Luftröhre - ant-t, arg-met, arg-n, ars, ars-i, aur-i, bufo, calc, carb-v, caust, cinnb, crot-h, dros, hep, hippoz, hydr, iod, kali-bi, kreos, led, lyc, mang, merc, merc-n, nit-ac, phos, phyt, sil, spong, sulph, syph
Luftröhre, Gefühl wie von Geschwür - phyt
Stimmbänder - aur-i, iod, lyc, merc-n

GESCHWÜRIGER Schmerz, Kehlkopf - bell, caps, carb-v, kali-bi, nat-m
Luftröhre - carb-v, kali-c

GREIFT sich an den Kehlkopf, unwillkürlich, bei jedem Hustenstoß, mit Gefühl, als würde der Kehlkopf zerrissen - acon, all-c, ant-t, arum-t, asaf, dros, iod, naja, phos, spong
Trinken, beim - acon

GREIFT sich an die Luftröhre, unwillkürlich, bei jedem Hustenstoß, mit Gefühl, als würde die Luftröhre zerrissen - cina, iod
Husten, beim - iod

HAAR in der Luftröhre, Gefühl wie von einem - naja, sil

HÄLT sich den Kehlkopf, beim Husten - ***acon***, **ALL-C**, ant-t, ***bell***, ***dros***, **HEP**, iod, lach, ***phos***
Schlucken, beim - dros

HAUT im Kehlkopf, Gefühl wie von - ***alum***, ***alumn***, caust, iod, kali-c, ***lach***, ***phos***, ***thuj***
Haut oder ein Stückchen Fleisch hängt lose im Kehlkopf - phos

---

HAUTAUSSCHLÄGE, Bläschen - ant-t, canth, jac-g

HEISERKEIT (s. Kap. SPRACHE)

HITZE, Kehlkopf - all-s, alumn, anan, ant-c, apoc, apoc-a, bals-p, carbn-s, chel, **IOD**, kali-bi, mag-m, naja, phyt
Luftröhre - cain, chel, petr, phyt, rhus-t

JUCKEN, Kehlkopf - alum-p, am-c, ambr, androc, ant-t, apis, ***arg-n***, ars-s-f, bell, cact, ***calc***, calc-f, carb-v, cist, coff, colch, con, dig, fl-ac, lach, laur, lyc, mang, ***nux-v***, ***puls***, sil, zinc
nachts - ***cist***

JUCKEN, Kehlkopf und Luftröhre - agar, alum-p, am-c, ambr, androc, ant-t, apis, arg-n, ars-s-f, bell, cact, calc, calc-f, carb-v, cham, cist, coff, colch, con, dig, fl-ac, kali-bi, lach, laur, lyc, mang, nux-v, ozone, phos, puls, sil, zinc
erstreckt sich in die Bronchien - ozone

JUCKEN, Luftröhre - ***agar***, ***ambr***, apis, cham, ***cist***, colch, con, kali-bi, laur, ***nux-v***, phos, **PULS**, rumx
Husten, bei - ambr, nux-v, phos

KÄLTE im Kehlkopf, Gefühl von, beim Atmen - ***arg-met***, arn, ***ars***, **BROM**, ***bry***, camph, carb-an, ***carb-v***, card-b, chin, ***cist***, cocc-s, cor-r, hipp, iod, lith-c, lyss, merc, mur-ac, phos, ***rhus-t***, sulph, ***verat***
Ausatmen, beim - rhus-t
Einatmen kalt, beim, aber beim Ausatmen heiß - ***sulph***
Rasieren amel. - ***brom***
stellenweise - arg-met

KATARRH, Kehlkopf - ***acon***, aesc, ***all-c***, alum-p, alum-sil, ***alumn***, am-br, ant-t, apis, arg-met, ***arg-n***, ars, ars-i, ***arum-t***, bar-m, ***bell***, ***brom***, bry, **CALC**, calc-i, **CALC-P**, **CALC-S**, calc-sil, canth, carb-v, ***caust***, ***cham***, chinin-ar, **COC-C**, ***con***, croc, cub, dros, ***dulc***, eup-per, euphr, ferr-ar, ***ferr-p***, ***hep***, hydr, iod, kali-ar, ***kali-bi***, kali-c, kali-i, ***kali-s***, mang, mentho, merc, ***nat-m***, osm, ***ph-ac***, phos, rhus-t, **RUMX**, ***samb***, **SANG**, ***seneg***, ***sil***, ***spong***, stict, sul-i, **SULPH**, ***tarent***, tub
abends - carb-an
abwechselnd mit Gebärmutteraffektionen - ***arg-n***
alten Leuten, bei - ***ammc***, ***ant-t***, ***ars***, **BAR-C**, ***hydr***, **SENEG**
chronisch - kali-c
erstickend - am-caust, ambr, ars, calc, coff, sang, spong
Masern, nach - ***carb-v***
morgens - nux-v
nachts - carb-an, carb-v, spig
plötzlich - **ARS**
Schneeschmelze, während der - calc-p
Wetter agg., feuchtes - ***calc***, calc-p, dulc, ***kali-bi***, ***nat-s***, ***thuj***
Wetterwechsel, vor - ***kali-bi***, merc
Winter agg., im - kali-bi, kali-m, thuj

KATARRH, Kehlkopf und Luftröhre - acon, aesc, all-c, ***all-s***, alum, alum-p, alum-sil, alumn, am-br, ***am-c***, am-caust, ***am-m***, ambr, ammc, anis, **ANT-T**, apis, arg-met, arg-n, arn, **ARS**, ars-i, ars-s-f, arum-t, ***bad***, ***bar-c***, bar-m, bar-s, bell, ***brom***, bry, **CALC**, calc-i, ***calc-p***, **CALC-S**, calc-sil, camph, cann-s, canth, carb-an, **CARB-V**, ***carbn-s***, ***caust***, ***cham***, chin, chinin-ar, ***coc-c***, ***coff***, ***colch***, con, conv, cot, croc, crot-t, cub, dros, ***dulc***, eup-per, euphr, ferr, ferr-ar, ferr-i, ***ferr-p***, gels, graph, ***hep***, ***hippoz***, ***hydr***, hyos, iber, ign, iod, ip, **KALI-AR**, **KALI-BI**, ***kali-br***, **KALI-C**, kali-i, kali-p, ***kali-s***, kali-sil, kreos, lob, ***lyc***, **MANG**, med, mentho, meph, **MERC**, naphtin, ***nat-ar***, ***nat-m***, **NUX-M**, **NUX-V**, osm, par, ***ph-ac***, phel, ***phos***, ***rhod***, rhus-t, ***rumx***, samb, **SANG**, **SENEG**, ***sil***, spig, ***spong***, **STANN**, stict, sul-i, **SULPH**, tab, tarent, tub, verat, verb

---

KATARRH, Luftröhre - alum, alum-p, alum-sil, ***ammc***, anis, ***ant-t***, arg-n, ***ars***, arum-t, ***bar-c***, bar-m, bar-s, ***bry***, calc, calc-i, calc-s, calc-sil, cann-s, carb-v, ***caust***, chin, chinin-ar, coc-c, conv, cot, euphr, ferr-ar, ferr-i, hep, hydr, iber, kali-ar, ***kali-bi***, kali-i, ***mang***, merc, naphtin, nat-m, nux-m, nux-v, par, ***ph-ac***, **RUMX**, **SANG**, **SENEG**, sil, ***stann***, stict, sul-i, sulph, tab

---

KITZELN, Kehlkopf - ***acon***, ***aesc***, aeth, ***agar***, **ALL-C**, ***alum***, alum-sil, ***alumn***, am-br, ***am-c***, ***am-m***, ***ambr***, anac, ang, ant-s-aur, ant-t, aphis, ***apis***, aral, ***arg-met***, ***arg-n***, ***arn***, **ARS**, asaf, asar, aspar, aur-m, aur-m-n, ***bad***, bapt, bar-c, bar-m, **BELL**, borx, bov, ***brom***, ***bry***, bufo, cact, cadm-s, ***calc***, calc-ar, ***calc-f***, calc-i, ***calc-p***, calc-sil, ***caps***, ***carb-ac***, ***carb-an***, ***carb-v***, ***carbn-s***, ***carl***, ***caust***, ***cham***, ***chel***, chin, chinin-s, chlor, ***cimic***, cimx, cina, cinnb, ***cist***, clem, **COC-C**, coca, ***cocc***, cod, colch, coloc, com, **CON**, cop, ***crot-c***, ***crot-h***, ***cupr***, ***cycl***, daph, dig, dios, **DROS**, ***dulc***, euph, ***euphr***, ferr, ferr-i, fl-ac, glon, graph, gymno, ham, **HEP**, hipp,

hydr, hydrog, hyos, ign, ind, inul, **IOD**, **IP**, ***iris***, ***kali-bi***, **KALI-C**, kali-chl, ***kali-i***, kali-n, ***kali-p***, kali-sil, kalm, kreos, lac-c, **LACH**, lact, laur, led, lob, **LYC**, ***mag-c***, mag-m, mang, meny, ***merc***, merc-c, mez, mur-ac, ***naja***, nat-c, **NAT-M**, nat-p, nat-s, nicc, ***nit-ac***, **NUX-V**, oena, ol-an, olnd, onos, **OP**, ox-ac, par, ***ph-ac***, **PHOS**, phys, phyt, plan, ***prun***, ***psor***, **PULS**, rhod, ***rhus-t***, **RUMX**, ***sabin***, **SANG**, santin, sarcol-ac, ***sars***, ***seneg***, ***sep***, ***sil***, sol-ni, spira, **SPONG**, ***squil***, ***stann***, **STAPH**, ***stict***, sul-i, ***sulph***, sumb, tab, tanac, tarax, ***tarent***, tell, thuj, uva, ***vinc***, zinc, zinc-p, zing
Einatmen kalter Luft, beim - all-c
Essen amel. - carb-an
Fieber, während - ***cimx***
heftig - aur-m-n
Husten, mit - aur-m-n, hydrog
heftiger, trockener Husten - aur-m-n
Liegen agg. - carbn-s
amel. - euphr, mang
morgens - iod
Schleim, wie durch - ant-s-aur
tagsüber, nur - nat-m
Tränenfluss, mit - cocc

KITZELN, Luftröhre - ***acon***, aesc, ***agar***, ail, alum-sil, am-br, am-m, ambr, anac, ang, ant-t, ***arn***, ars, arum-t, asaf, aur-m, bar-c, bell, bol-la, bov, brom, bry, ***calc***, calc-sil, cann-s, ***caps***, carb-ac, carb-an, ***carb-v***, ***carbn-s***, casc, caust, ***cham***, chin, chinin-s, cina, cist, coc-c, coca, coloc, com, ***con***, cop, dig, dios, dulc, ***euphr***, eupi, ***ferr***, ferr-i, gymno, hyos, indg, **IOD**, ip, iris, iris-fl, ***kali-bi***, **KALI-C**, ***kali-p***, kali-sil, ***kalm***, kreos, lac-c, lach, lact, laur, ***led***, mag-c, mag-m, ***med***, mez, nat-ar, nat-m, nat-s, nicc, nit-ac, ***nux-v***, ol-an, osm, ox-ac, petr, **PH-AC**, ***phos***, plat, prun, ***psor***, **PULS**, rhod, rhus-t, **RUMX**, sabin, **SANG**, sanic, santin, ***seneg***, ***sep***, sil, spig, ***spong***, squil, **STANN**, staph, ***stict***, ***still***, sul-i, sulph, tarent, teucr, thuj, verat, zinc
Heiserkeit, mit - coca
Husten, mit - ***cham***, sabin
rechts - ***stict***

KLUMPEN, Gefühl wie von einem - carc, ***coc-c***, ***kali-c***, lach, ***lob***, ***med***, ***nat-m***, ozone, sanic, ust
hinter dem Kehlkopf, muss schlucken - ***coc-c***, ***lach***, ozone, ust
Schlucken, beim - sanic

KNISTERN - arn

KNOTEN an den Stimmbändern - sel

KONDYLOME (vgl. Polypen) - ***arg-n***, calc, hep, ***merc-c***, ***nit-ac***, ***thuj***

KRABBELNDES, kribbelndes Gefühl, Kehlkopf - am-m, ant-t, arn, bov, bry, calc-s, ***caps***, ***carb-v***, ***caust***, colch, **CON**, ***dros***, graph, iod, **KALI-C**, kreos, ***lach***, laur, led, lyc, mag-m, meny, **NAT-M**, nit-ac, prun, ***psor***, rhus-t, ***sabin***, sang, sep, stann, stram, stront-c, sulph, ***thuj***, zinc
abends - carb-v
Liegen, nach - caps
Essen, nach dem - nit-ac
Husten, durch - kreos
morgens - iod
nachts - lyc
Schlucken, beim - staph
Sitzen, beim - ***psor***

KRABBELNDES, kribbelndes Gefühl, Luftröhre - anac, arn, ***caps***, colch, ***lach***, led, lyc, mag-m, nit-ac, nux-m, ruta, ***seneg***, spong, stann
abends, nach dem Hinlegen - caps
Husten, durch - colch, mag-m
nachts, 2 Uhr beim Erwachen - lyc

KRÄMPFE der Stimmbänder - dios, ip

KRATZEN, Kehlkopf - acon, agar, alum, alumn, am-c, anan, ant-c, arg-n, bov, calc, carb-v, cist, coloc, gamb, ***graph***, ign, kali-c, kali-n, ***laur***, lyc, mag-c, mag-m, nat-m, nit-ac, nux-v, phos, psor, ***seneg***, stann, verat, zinc, zing
Einatmen agg. - coloc
Erwachen, beim - bov
nachts, 2 Uhr, weckt ihn - lyc
Singen, beim - agar
Sodbrennen, wie durch - zinc
Wind, durch - kali-c

KRATZEN, Luftröhre - agar, alum, ambr, ant-c, bov, canth, carb-v, caust, graph, ***hep***, kali-c, kreos, laur, led, lyc, mag-c, mur-ac, nat-m, nit-ac, ***nux-v***, puls, rhus-t, stann, sulph, verat

---

KREBS, Kehlkopf (vgl. Kap. KREBS) - arg-n, ***ars***, ars-i, bell, carb-an, clem, ***con***, ***hydr***, iod, kali-i, kreos, kres, lach, morph, nit-ac, phos, ***phyt***, sang, thuj

---

KRIBBELN, Kehlkopf - ***agar***, ***caps***, ***iod***, ***mag-m***, sep

---

KRÜMELS im Kehlkopf, Gefühl eines - ***bry***, ***coc-c***, dros, **LACH**, lyc, pall, plb, tril-c

---

KRUPP (vgl. Kap. HUSTEN - kruppartiger) - acet-ac, **ACON**, all-c, alumn, anac, ***ant-t***, apis, ***ars***, ***ars-i***, arum-t, asaf, ***bell***, **BROM**, bry, ***calc***, ***calc-f***, ***calc-i***, **CALC-S**, ***canth***, ***carb-ac***, ***carb-v***, caust, ***cham***, ***chin***, ***chlor***, ***cina***, cinnb, cor-r, cub, ***cupr***, cupr-s, dros, euph, ***gels***, **HEP**, ictod, ign, **IOD**, ip, **KALI-BI**, kali-br, ***kali-chl***, ***kali-m***, ***kali-n***, ***kali-p***, kali-s, kaol, lac-ac, ***lac-c***, **LACH**, ***lob***, lyc, meph, merc-i-f, mosch, naja, ***nat-m***, ***nit-ac***, petr, **PHOS**, ***phyt***, ***rumx***, ruta, **SAMB**, ***sang***, **SPONG**, staph, stict, ***still***, **STRAM**, ***verat-v***
abends - cinnb

anfallsweise - hep, kali-br
Ausatmen, beim - acon
bellendem Husten, mit - **ACON**, all-c, ant-t, aur-m, **BELL**, brom, caps, cimx, clem, ***coc-c***, cor-r, cub, **DROS**, ***dulc***, **HEP**, hipp, ***kali-bi***, lac-c, lact, lyc, lyss, merc, mur-ac, ***nit-ac***, nux-m, phos, phyt, ***rumx***, **SPONG**, stann, stict, **STRAM**, sulph, verat
Beschwerden nach Krupp - arn, bell, ***calc***, ***carb-v***, dros, ***hep***, ***phos***
Erhitztwerden, durch - **BROM**
Erwachen, nur nach dem - **CALC-S**
Essen, nach - anac
Folgebeschwerden - ***calc***, ***carb-v***
gangränös - ***ars***
Gesicht, bläulich - brom, ***carb-v***
kalter, trockener Luft, nach Einwirkung von - **ACON**, **HEP**, kali-bi, **SPONG**
Fauces, in den - **BROM**
Trachea, in der - ***iod***, **KALI-BI**, ***kali-chl***, ***phos***
Keuchhusten, während - **BROM**
Liegen agg. - ***hep***
membranös - ***acet-ac***, acon, alumn, am-c, ***am-caust***, ammc, ant-t, ***apis***, ars, ars-i, ***arum-t***, bell, **BROM**, calc-i, ***carb-ac***, caust, con, dros, ferr-p, ***hep***, ***iod***, **KALI-BI**, ***kali-br***, ***kali-chl***, ***kali-m***, kali-ma, kali-n, ***kaol***, ***lac-c***, ***lach***, ***merc-cy***, ***merc-i-f***, ***naja***, ***nit-ac***, **PHOS**, samb, ***sang***, spong
morgens - ***calc-s***
nachts - ars, carb-ac, ***hep***, ***ip***, phyt, ***spong***
Mitternacht, vor - **SPONG**
nach - ***ars***
rezidivierend - ***calc***, **CALC-S**, **HEP**
Schlaf agg., nach - **LACH**, ***spong***
Sopor, röchelnde und keuchende Atmung, das Kind schreckt hoch, tritt um sich, mit Erstickungsanfall, wird schwarz und blau im Gesicht, danach setzt wieder Husten mit rasselnden Atemgeräuschen ein, Erstickungsanfälle und Lungenlähmung sind unvermeidbar und wiederholen sich - samb
Winter, abwechselnd mit Ischialgie im Sommer - staph

KUGEL, Gefühl wie von einer - lach

KURZATMIGKET wird in der Luftröhre verspürt - aml-ns, kali-n

LÄHMUNG - acon, ***alum***, am-c, arg-met, bell, both-l, canth, **CAUST**, ***cina***, cocain, ***cocc***, ***crot-h***, ***gels***, ***hyos***, ip, kali-i, kali-p, **LACH**, ***laur***, ***naja***, nux-m, ***nux-v***, ***op***, ox-ac, ***phos***, ***plb***, ***rhus-t***, ruta, sec, ***stram***
Epiglottis - acon, gels, ox-ac, seneg
Stimmbänder - acon, ***caust***, **COCC**, dulc, **GELS**, ***hyos***, ip, kali-i, kali-p, lach, ***laur***, nux-m, ***nux-v***, ***op***, ox-ac, phos, plb, ***rhus-t***, ruta, sec, seneg, ***stram***
Kältegefühl, mit - dulc

LÄHMUNGSGEFÜHL, Luftröhre - still

LANZINIERENDER Schmerz, Luftröhre - ***iod***

LARYNGISMUS stridulus (s. Laryngospasmus)

LARYNGITIS, Kehlkopfentzündung - **ACON**, ***aesc***, **ALL-C**, am-br, am-caust, am-i, am-m, ampe-qu, ***ant-c***, ant-s-aur, ant-t, ***apis***, ***arg-met***, **ARG-N**, arn, ***ars***, ars-i, arum-d, arum-t, atro, aur, aur-m, bals-p, bar-c, bar-m, **BELL**, beryl, ***brom***, bry, ***bufo***, calad, ***calc***, calc-i, calc-s, cann-s, canth, caps, carb-ac, carb-an, ***carb-v***, carbn-s, ***caust***, cedr, ***cham***, ***chel***, ***chin***, ***chlor***, cina, cinnb, cist, coc-c, coca, con, cot, ***crot-c***, ***crot-h***, cub, cupr, ***dros***, ***dulc***, eup-per, euphr, ferr, ferr-p, fl-ac, **GELS**, ***guaj***, **HEP**, hydr-ac, hyos, ign, ***iod***, ***ip***, irid-met, **KALI-BI**, kali-br, kali-c, kali-chl, kali-i, ***kali-n***, kreos, ***lach***, lachn, ***led***, lyc, mag-c, ***mang***, menth-pu, mentho, ***merc***, merc-c, merc-i-f, merc-i-r, mez, morg, mosch, ***naja***, nat-c, ***nat-m***, nat-sel, ***nit-ac***, ***nux-v***, ol-j, osm, par, petr, ph-ac, **PHOS**, phyt, ***puls***, ***rhus-t***, **RUMX**, sabad, ***samb***, ***sang***, sanguin-n, sel, seneg, sep, sil, silphu, spig, ***spong***, squil, ***stann***, staph, stict, ***still***, stram, sul-i, ***sulph***, tab, thuj, verat, verb, viol-o, zinc
abends agg. - ***cedr***, kali-bi, ***rhus-t***
atrophisch - am-m, ***kali-bi***, kali-i, lach, mang, phos, sabal, sang
chronisch, katarrhalisch - aesc, am-br, am-i, ampe-qu, ant-s-aur, ant-t, ***arg-met***, arg-n, **ARS**, ars-i, arum-d, arum-t, bals-p, bar-c, bar-m, bry, **CALC**, calc-i, carb-ac, **CARB-V**, **CAUST**, cedr, coc-c, coca, cot, dros, dulc, ***hep***, **IOD**, irid-met, kali-bi, kali-br, kali-c, kali-i, ***kreos***, lach, lachn, led, lyc, ***mang***, merc, merc-c, naja, nat-c, nat-m, nat-sel, ***nit-ac***, nux-v, ol-j, ***par***, petr, ph-ac, **PHOS**, phyt, puls, rhus-t, sang, sanguin-n, ***sel***, seneg, sil, silphu, spong, ***stann***, staph, stict, still, **SULPH**, thuj
Epiglottis - all-c, chlor, hepat, wye
Erhitzung, durch - **BROM**, **PULS**
follikulär - arg-n, arum-d, coca, hep, ***iod***, kali-br, kali-i, sel, ***sulph***
gangränös - ***ars***, ***bell***, ***lach***, ***phos***
Masern, bei - dros, gels, ***kali-bi***, viol-o
ödematös - apis, ars, calc, carb-v, caust, cist, dros, hep, iod, kreos, led, mang, nit-ac, phos
plötzlich - bell
Rednern, bei - **ARUM-T**, ***carb-v***, ***rhus-t***, ***still***
rezidivierend - ***brom***, ***calc***, ***rhus-t***
Sängern, bei - ***ant-c***, ***arg-met***, **ARG-N**, ***mang***, ***rhus-t***
Scharlach, bei - brom, spong
syphilitisch - ***hep***, ***iod***, ***merc***, ***merc-i-r***, ***nit-ac***, ***still***

greift nach anderen - ***ant-t***, ars, ***camph***, op, phos
Krankenschwester, nach der, wenn man es trägt - ***ars***, borx, ***gels***, puls
Umstehende - **ANT-T**
Hand der Mutter halten, möchte immer die - ars, bar-c, ***bism***, ***phos***, puls
Konvulsionen, vor - **CIC**
Personen oder Möbel, an - ***bar-c***, bism, borx, coff, gels, phos, stram
Ruhelosigkeit, mit - ***ars***, ***carb-v***

ANOREXIA nervosa (vgl. Kap. GEMÜT) - **ARS**, calc, ***carc***, **CHIN**, ***ign***, lach, levo, merc, ***nat-m***, perh, puls, rhus-t, staph, **SULPH**, tarent, verat

---

ASPHYXIE, Säuglinge (vgl. Kap. KLINISCHES) - acon, **ANT-T**, ***arn***, bell, **CAMPH**, carb-v, chin, **CUPR**, **LAUR**, ***op***, upa
Blässe, Atemlosigkeit, Pulsieren der Nabelschnur, Puls bleibt nach Aconit nicht tastbar, purpurne Gesichtsfarbe - ***op***
Blutverlust der Mutter, nach starkem, oder wenn der Säugling blass ist - ***chin***
Scheintod - ***camph***, ***carb-v***, ***laur***, ***op***, sec

---

ASTHMA - ***acon***, ambr, **ANT-T**, **ARS**, ***bell***, ***calc***, camph, ***carb-v***, **CARC**, **CHAM**, chin, ***coff***, cupr, form-ac, graph, **HED**, hep, ign, **IP**, kali-ar, kali-br, kali-c, kali-i, **KALI-N**, **KALI-S**, lach, lob, lyc, **MED**, ***mosch***, nat-m, **NAT-S**, ***nux-m***, nux-v, ***op***, **PHOS**, psor, **PULS**, **SAMB**, sanic, ***sil***, stram, sulph, ***thuj***, **TUB**, tub-a, vib
Impfung, nach - **ANT-T**, ***carc***, ***sil***, **THUJ**

AUFFAHREN, schnelles Hochschrecken, Säuglinge - ***cham***, ***coff***, ***phos***

AUTISMUS - aeth, agra, anac, bar-c, bufo, cann-i, ***carc***, hell, hyos, kali-br, lyc, med, merc, ***nat-m***, op, stram, syph, thuj, ***tub***
Impfung, nach - aeth, bar-c, bufo, ***carc***, merc, thuj

AZETONÄMIE - phenob

BADEN, Abneigung gegen - am-c, cina, **SULPH**

BEEINDRUCKEN, leicht zu (vgl. Empfindlichkeit) - ant-c, ***arg-n***, ***carc***, con, croc, med, **PHOS**, tarent, viol-o

---

BEKLAGT sich - anac, ***ant-c***, **ARS**, bell, ***bism***, borx, ***bry***, ***bufo***, **CALC-P**, caps, caust, **CHAM**, **CINA**, ***coloc***, hep, hyos, ***ign***, ***lach***, ***lyc***, mag-p, ***merc***, **NIT-AC**, ***nux-v***, psor, puls, rheum, rhus-t, sil, staph, ***sulph***, tab, tarent, **TUB**, ***verat***, zinc

---

BELEIDIGT die Eltern - am-m, androc, calc-p, ***cham***, **CINA**, hyos, **LYC**, nat-m, **PLAT**, **TUB**

BERUHIGT werden, kann nicht - acon, ars, calc-p, **CHAM**, **CINA**, ign, jal, med, syph
Getragenwerden, nur durch - **CHAM**
schnell - ars, ***cham***

BERÜHRUNG agg. - ant-t, apis, ***cina***
berühren, muss Dinge - carc, ***cina***

BESTRAFUNG, Beschwerden nach - agar, ***anac***, ***carc***, cham, **COLOC**, ign, lyc, nat-m, **STAPH**

BETTNÄSSEN, Enuresis (vgl. Kap. BLASE) - aesc, ***bell***, benz-ac, carc, ***caust***, chin, ***cina***, **EQUIS-H**, ***kreos***, ***lyc***, med, nat-m, phos, puls, sep, sil, thuj
erwecken, das Kind ist schwer zu - ***bell***, chlol, **KREOS**, thuj
Jugendlichen, bei - ***lac-c***, ***lyc***, ***nat-m***
schwächlichen Kindern, bei - ***chin***

BEVORMUNDUNG durch andere, Beschwerden durch (vgl. Misshandlung, Kap. GEMÜT - Kränkung) - anac, **CARC**, **LYC**, med, nat-m, sil, **STAPH**, thuj

---

BRONCHITIS, bei Säuglingen - ***ant-t***, ***dros***

BRUSTDRÜSEN, Verhärtung und Schwellung, bei Säuglingen - acon, arn, bell, bry, calc, hep, sil
erysipelatöse Entzündung, berührungsempfindlich - ***cham***
Quetschung, nach - ***phos***

BULIMIE - ***carc***, ign, iod, nat-m, puls, staph

CHOREA bei Kindern, die zu schnell gewachsen sind - calc-p, phos

---

DIARRHOE - ***acon***, **AETH**, ***agar***, agn, apis, ***arg-n***, **ARS**, arund, bapt, bar-c, bell, ***benz-ac***, bism, ***borx***, **CALC**, calc-act, ***calc-p***, **CALC-S**, camph, **CHAM**, chin, ***cina***, ***coloc***, colos, ***crot-t***, ***dulc***, elat, ***ferr***, ***form***, gamb, grat, hell, hep, **IP**, ***iris***, jal, kali-br, kreos, laur, lyc, lyss, **MAG-C**, **MAG-M**, med, **MERC**, ***merc-c***, ***merc-d***, ***mez***, ***nat-m***, nit-ac, nux-m, ***nux-v***, olnd, paull-p, ***ph-ac***, **PHOS**, **PODO**, **PSOR**, ***puls***, **RHEUM**, sabad, samb, senn, sep, **SIL**, stann, ***staph***, **STRAM**, sul-ac, **SULPH**, **TUB**, ***valer***, verat, zinc

---

DIARRHOE, Säuglinge - aloe, ant-c, ***ars***, arund, calc-p, cham, chin, ***jal***, ***mag-c***, **PODO**, ***rheum***, ***stann***
dünne, wässrige Stühle, mit Schmerz, nachts - ***cham***
häufiger Stuhlgang - ***cham***, ***chin***
lienterisch, unverdaut - ***mag-c***
sauer riechender Stuhl, mit saurem Körpergeruch und Erbrechen von saurer Milch - rheum, ***rob***

saure, lockere Stühle, mit Kolik, nach dem Stillen - ***rheum***
Stillen, nach dem - ant-c, arund, ***calc-p***, cham, mag-c
schleimige, grüne Stühle - ***bry***, mag-c
Stuhlgang beim Stillen - ***coloc***
wund, macht den Anus - ***cham***
Zahnung, während - ***kreos***

DOWN Syndrom (vgl. Kap. GEMÜT - Idiotie) - **BAR-C**, ***bar-m***, calc, ***carc***, pitu-gl, thyr

---

DÜNN, kränklich - brom, ***calc-p***, carc, ***caust***, irid-met, ***lyc***, mag-c, **PHOS**, psor, **SIL**

DYSLEXIE (s. Lernschwierigkeiten)

DYSPHAGIE beim Schlucken von Flüssigkeiten, kann nur feste Speisen schlucken - ***kali-br***

EIFERSUCHT, Beschwerden durch - ***apis***, ars, **HYOS**, ***ign***, ***lach***, lyc, med, **NUX-V**, ***phos***, **PULS**, staph
Tiere und Gegenstände, auf - **CAUST**, hyos, lach, med, nux-v
zwischen Kindern - ars, lyc, ***nat-m***, ***nux-v***, ***puls***, sep, sulph

---

EIGENSINNIG, starrköpfig, eigenwillig - abrot, am-c, ***ant-c***, arg-n, arn, ars, arum-t, aur, bac, bell, **CALC**, **CALC-P**, ***caps***, ***carc***, **CHAM**, ***chin***, **CINA**, hyos, kreos, lyc, mosch, ***nux-v***, psor, ***sanic***, sec, **SIL**, staph, ***stram***, syph, tarent, thuj, **TUB**, verat-v, viol-t
ärgert die Umstehenden - ***psor***
Fettleibigkeit, Neigung zu - **CALC**
fröstelig, widerspenstig und schwerfällig - ***caps***
Masturbation, nach, bei Knaben - aur
weint jedoch, wenn man es freundlich anspricht - sil

EKZEM - alum, carc, graph, mez, nat-m, ***psor***, ***sulph***

EMPFINDLICHKEIT - ***acon***, agar, ***ant-c***, ant-s-aur, ant-t, ***bell***, borx, calc, ***calc-p***, calc-sil, **CARC**, caust, **CHAM**, chin, ***cina***, coff, coloc, croc, gels, **IGN**, kali-c, ***kali-p***, lyc, ***med***, **NAT-M**, ***nux-v***, op, ph-ac, **PHOS**, plat, ***puls***, stann, ***staph***, stram, tarent, ***teucr***, ***tub***

ENTMUTIGT - calc-p, ***lyc***, ***sil***

ENTWICKLUNG verzögert oder angehalten - aeth, ***agar***, ***bac***, **BAR-C**, borx, bufo, **CALC**, **CALC-P**, **CARC**, caust, chin, cic, cupr, des-ac, iod, kali-c, kreos, lac-d, med, nat-a, ***nat-m***, nep, ph-ac, ***phos***, pin-s, ***sil***, sulfa, sulph, thyr, vip
Drüsen - bar-c, iod
Impfung, nach - ***carc***, sil, thuj
Knochen - ***calc***, calc-f, ***calc-p***, sil
Kopfverletzung, nach - cic, nat-s
Muskeln - calc, nat-m
Nutritionsstörung, durch - bac, ***bar-c***, ***calc***, ***calc-p***, caust, kreos, lac-d, med, nat-m, pin-s, ***sil***, thyr

---

ERBRECHEN von Blut, Säuglinge - ***acon***, ***arn***, ars, ***ip***, nux-v
Milch, von - ***aeth***, bry, ***calc***, cina, iod, ip, lyc, nux-v, ph-ac, ***podo***, sil, sulph

---

ERREGBAR - aloe, ambr, ***carc***, coff, hyosin, lyc, ***med***, ***phos***

ERYSIPEL, Säuglinge - ***ars***, bell, bry, ***graph***, lach, lyc, ***puls***, ***rhus-t***, sulph

---

FALLEN, Furcht vor dem - ***borx***, cupr, cupr-act, **GELS**, sanic

---

FEIGHEIT (vgl. Selbstvertrauen) - ***acon***, agar, anac, arg-n, ars, **BAR-C**, bar-i, bar-m, calc, calc-s, ***calc-sil***, carb-v, caust, cham, **GELS**, graph, ign, iod, kali-p, **LYC**, merc, nat-m, **OP**, ph-ac, ***phos***, ***puls***, **SIL**, staph, ***stram***, thuj, ***verat***

FEMININE Knaben - ***calc***, **LYC**, med, ***plat***, **PULS**, ***sil***, staph, **THUJ**

FETTSUCHT (vgl. Kap. KONSTITUTION) - ***ant-c***, ***bad***, bar-c, bell, **CALC**, ***caps***, ***ferr***, ***kali-bi***, sacch-l, seneg
jungen Leuten, bei - ***ant-c***, **CALC**, calc-act, lach

FIEBER, anhaltendes, bei Säuglingen - ***carc***, ***nat-m***
Aufschrecken, mit - **CAMPH**
fieberhafter Zustand, mit Reizung der Nerven - ***cham***

FIEBERBLÄSCHEN an den Lippen (vgl. Herpes) - **APIS**, ars, brom, ***calc-f***, canth, ***crot-t***, graph, hyos, ***lac-c***, med, **NAT-M**, phos, **RHUS-T**, sep, urt-u

---

FINGER in den Mund, steckt den - ***calc***, calc-ox, calc-p, ***cham***, **IP**, lyc, med, nat-m, ***sil***, tarent, verat
bohrt mit den Fingern im Ohr - arund, **CINA**, ***psor***, ***sil***

FLASCHENKINDER mit Marasmus, geschwollenem Abdomen, vergrößerter Leber, Koliken nach dem Essen, der Magen enthält unverdaute Speisen - nat-p

---

FLEISCH weich, bei Säuglingen - ***borx***, **CALC**
lockeres Fleisch, kann nicht stehen, lernt nicht zu laufen - ***calc-p***
Schwäche, mit - ***podo***

Tanzen, übermäßiges - bell, hyos, stram, ***tarent***
tuberkulös - calc, ***calc-p***, caust, ***iod***, phos, psor
Uterus, mit Beschwerden des - ***caul***, **CIMIC**, croc, ***ign***, ***lil-t***, ***nat-m***, ***puls***, sec, ***sep***, ziz
Wein agg. - ***zinc***
Wetter, bei trockenem - ***caust***
Wurmerkrankung, nach - asaf, ***calc***, ***cina***, santin, ***spig***
Zahnung, bei der zweiten - bell, ***calc***, calc-p
Zunge, mit Herausstrecken der - sumb

CHRONISCHE Erkrankungen (s. Erkrankungen)

CHRONISCHES Müdigkeitssyndrom, Chronic Fatigue Syndrome (vgl. Kap. SCHWÄCHE) - **ALUM**, **AM-C**, ***ambr***, apoc, ***ars***, ***ars-i***, ***aur***, ***bapt***, bar-c, **CALAD**, **CALC**, cann-s, ***carb-v***, **CARC**, ***caust***, ***chel***, **CHIN**, ***chinin-s***, ***cocc***, **CON**, ***dig***, **FERR**, ferr-ar, ferr-p, **GELS**, **GRAPH**, helon, hyos, ***kali-c***, kali-n, ***kali-p***, **LACH**, ***laur***, ***lyc***, mag-m, ***mang***, ***merc***, mur-ac, nat-ar, ***nat-c***, ***nat-m***, nit-ac, ***nux-m***, **NUX-V**, ***op***, **PH-AC**, ***phos***, **PIC-AC**, ***psor***, puls, sel, ***seneg***, ***sep***, **SIL**, ***stann***, staph, ***stram***, stront-c, **SUL-AC**, ***sulph***, ***thuj***, ***valer***, verat
abwechselnd mit Aktivität - ***aur***, **CARC**, **MED**
akuter Krankheit, nach - abrot, aeth, ail, alet, ***alst-c***, ***anac***, ant-t, apis, **ARS**, aven, calc-p, carb-an, ***carb-v***, **CARC**, **CHIN**, ***chinin-ar***, coca, ***cocc***, colch, cupr, cur, dig, ferr, fl-ac, **GELS**, guare, ***helon***, ***irid-met***, kali-fcy, kali-m, ***kali-p***, lath, lob-p, merc-cy, mur-ac, nat-sal, nux-v, **PH-AC**, ***phos***, pic-ac, ***psor***, sel, sil, staph, stroph-h, stry-p, sul-ac, ***tarent-c***, verat, zinc-ar
Anstrengung agg. - ***arn***, ars, **CALC**, cann-s, chin, gels, helon, nux-v, **PH-AC**, ***rhus-t***, **SIL**, verat
Blutung, nach - **CHIN**, ferr
Grippe, durch - arn, ***carc***, **GELS**, kali-p, ***ph-ac***, ***sil***, thuj
Mononukleose, durch - ***bapt***, ***calc***, **CARC**, **GELS**, ***merc***, ***ph-ac***, sil, thuj

---

COELIACUS, Neuralgie des Plexus coeliacus - camph, phos
drückender Schmerz, verursacht Angst und Schweiß - camph

CROHN, Morbus - ***aloe***, am-caust, ars, but-ac, carc, chin, hoit, merc-c, ***nit-ac***, phos, prot, raja-s

---

CUSHING, Morbus - chlorpr

DARMVERLEGUNG, Obstruktionsileus - ***alum***, **BELL**, bell-p, ***caust***, coloc, gels, lac-d, ***lach***, **OP**, **PLB**, pyrog, ric, ruta
Lähmung - **OP**, ***phos***, **PLB**, ***sec***

DEHYDRATATION, Flüssigkeitsverlust, Beschwerden durch - ***ars***, ars-i, ***calad***, **CALC**, **CALC-P**, ***carb-an***, **CARB-V**, caust, **CHIN**, ***chinin-ar***, **CHININ-S**, ***con***, ***crot-h***, dig, ***ferr***, **GRAPH**, ***iod***, ip, ***kali-c***, ***kali-p***, led, lyc, mag-m, ***merc***, mez, nat-c, nat-m, ***nat-p***, nit-ac, ***nux-m***, ***nux-v***, **PH-AC**, **PHOS**, plb, **PULS**, sec, **SEL**, **SEP**, ***sil***, stann, **STAPH**, ***sulph***, thuj, valer, **VERAT**, zinc
Amblyopie - ***chin***
Blutverlust, durch - ***alum***, am-c, am-m, ***ars***, calc, ***carb-an***, carb-v, **CHIN**, cimic, ***cocc***, ferr, glyc, graph, iod, ip, kali-c, mag-c, phos, thlas, ***tril-p***, ***verat***, vinc
Dyspepsie - ***ph-ac***
hysterische Anfälle - cinnm
lokomotorische Ataxie - ***phos***
Ohnmacht - ars, bar-c, ***carb-v***, **CHIN**, chinin-ar, **IP**, kreos, merc, nux-m, nux-v, **PH-AC**, **TRIL-P**, ***verat***
Schwäche - ***calc***, **CHIN**, chinin-ar, ***cur***, ferr, ferr-act, ham, hydr, lachn, ***nat-m***, ***nuph***, **PH-AC**, ***phos***, ***psor***, sec, ***sep***
Schwindel - ***chin***

DEKALZIFIKATION, Entkalkung der Knochen (vgl. Osteoporose) - ***calc***, ***calc-f***, **CALC-P**, cor-r, hecla, sil, symph

---

DEKUBITUS (s. Wundliegen)

DELIRIUM tremens (s. Kap. GEMÜT)

DENGUE-Fieber - ***acon***, apis, aran, ars, arum-t, bapt, bell, ***bry***, canth, chin, coloc, **EUP-PER**, ferr, gels, ham, ip, merc, nux-v, podo, ***rhus-t***, rhus-v, sanic, sec, sul-ac

---

DIABETES insipidus - acet-ac, acon, ***alf***, all-c, am-act, apis, apoc, arg-m, ***arg-met***, ars, ars-br, ***aur***, ***bell***, bry, cain, ***cann-i***, carc, caust, chinin-s, chion, cina, ***cod***, conv, dulc, **EQUIS-H**, ***eup-pur***, ***ferr***, ***ferr-m***, ***gad***, ***gels***, ***glon***, glyc, gnaph, gua, ***hell***, ***helon***, ***ign***, indol, kali-br, ***kali-c***, kali-i, ***kali-n***, ***kreos***, lac-ac, lac-c, led, ***lil-t***, ***lith-c***, lyc, mag-p, merc-c, mosch, ***murx***, ***nat-m***, nicc-s, ***nit-ac***, nux-v, ***ol-an***, ***oxyt***, ***ph-ac***, phos, physal-al, pic-ac, plat-m-n, puls, quas, ***rhus-a***, ***samb***, sang, santin, saroth, sars, ***sin-n***, ***squil***, staph, ***stroph-h***, ***sulph***, tarax, ter, thymol, thyr, tril-p, ***uran-n***, verat-v, verb

---

DIABETES mellitus - ***acet-ac***, ***adren***, alf, all-s, **ALLOX**, aln, alumn, am-act, am-c, aml-ns, ant-t, anthraco, apoc, ***arg-met***, arg-n, arist-m, arn, ***ars***, ***ars-br***, ars-i, aspar, ***aur***, aur-m, bar-c, bell, ***benz-ac***, ***bor-ac***, **BOV**, ***bry***, cac, cain, ***calc***, ***calc-p***, camph, cann-i, caps, ***carb-ac***, ***carb-v***, **CARC**, carl, caust, cean, ***cham***, ***chel***, ***chim***, ***chin***, chinin-ar, chinin-s, ***chion***, chlorpr, cina, ***coca***, ***cod***, coff, ***colch***, coloc, con, conv, cortiso, crat, ***crot-h***, cupr, cupr-ar, ***cur***, dulc, ***elaps***,

SENFGAS, Vergiftung, Beschwerden durch - anthr, ars, carb-ac, petr

---

SILBER, Vergiftung, Beschwerden durch - am-caust, arg-met, arg-n, ars, merc, ***nat-m***, pall, plat, zinc
Kauterisation, Mittel zum Antidotieren nach - arg-n, ***nat-m***
Silbernitrat, Missbrauch von - arg-n, ***nat-m***

SILIKOSE, Beschwerden durch - agav-t, ars, brom, **CALC**, calc-sil, camph, **FL-AC**, hell, hep, ictod, ip, ***lyc***, mag-m, merc, nat-ar, nat-c, nit-ac, pen, ph-ac, ***puls***, **SIL**, sulph

---

SILIZIUM, Vergiftung, Beschwerden durch - sil

SILIZIUMDIOXID, Vergiftung (s. Silikose)

SPASMOLYTIKA, Vergiftung, Beschwerden durch - calc, kali-br, lob, mag-p, nux-v, phenob

---

STÄRKUNGSMITTEL (s. Kräuterelixier) agg. - agar, aloe, ant-c, carb-ac, chin, chion, fl-ac, ***glon***, ign, lach, led, ***lyc***, mag-c, naja, ***nat-c***, **NUX-V**, op, ***phos***, thuj, ***zinc***
Abneigung - sul-ac
amel. - chin, nux-v, ph-ac
Verlangen - alf, aloe, aven, calc, caps, carb-ac, carb-an, caust, chin, ***cocc***, gels, lyc, med, **NUX-V**, ***ph-ac***, phos, ***puls***, rheum, ***rhus-t***, sul-ac, sulph, ***valer***

STAUBPARTIKELN, Beschwerden durch Einatmen von - ant-t, ars, ***blatta-o***, ***brom***, ***ictod***, ***lyss***, **SIL**
Sägemehl - ars, blatta-o, sil

STEINMETZEN, Vergiftungserscheinungen bei - asbes, **CALC**, ip, ***lyc***, nat-c, nit-ac, ph-ac, ***puls***, **SIL**, sulph
Tuberkulose - asbes, calc, lyc, ***sil***

STEROIDE, Vergiftung, Beschwerden durch - apis, ars, ***cortico***, ***cortiso***, merc, nat-m, ***sep***, sulph

---

STIMULANZIEN, Drogen agg. - agar, ant-c, chin, chion, coca, coff, fl-ac, ***glon***, ign, lach, led, lyc, naja, ***nat-c***, **NUX-V**, op, paull, ***phos***, thuj, ***zinc***
amel. - chin, coca, coff, gels, glon, nux-v, ph-ac, rital
Beschwerden durch Stimulanzien - agar, am-c, ant-c, chin, chion, ***coca***, ***cocc***, **COFF**, cypr, dig, fl-ac, gels, gins, ***glon***, ***ign***, iod, lach, led, lyc, merc, naja, ***nat-c***, **NUX-V**, op, passi, ***paull***, ***phos***, ***rital***, thuj, valer, ***zinc***
Verlangen - alco, aloe, ant-t, ars-s-f, aster, aur, aur-s, calc-i, caps, caust, ***chin***, ***coca***, ***coff***, crot-h, ***fl-ac***, gins, hep, iber, iod, kali-i, mur-ac, naja, nat-p, **NUX-V**, ***ph-ac***, ***puls***, sol-t-ae, staph, sul-i, ***sulph***, sumb, tab, ziz

---

STRAHLENKRANKHEIT, Nebenbeschwerden bei Strahlentherapie (vgl. Röntgenstrahlung) - alf, ars, **BISM**, ***cadm-i***, **CADM-S**, calc-f, calen, chin, cob, ***fl-ac***, hydr, ***ip***, nux-v, ***phos***, rad-br, sil, **SOL**, ***stront-c***, uran-n, x-ray
Geschwüre - ***fl-ac***, rad-br, x-ray
Verbrennungen - calc-f, canth, caust, fl-ac, phos, rad-br, ***sol***, x-ray

---

STRAMONIUM, Datura, Beschwerden durch (vgl. Datura) - acet-ac, ***bell***, ***hyos***, nux-v, ***stram***, tab

---

STRYCHNIN, Vergiftung, Beschwerden durch - cham, cur, ***eucal***, ign, kali-br, ***nux-v***, oxyg, phys, ***stry***

SÜCHTE, Beschwerden durch - ars, ***aven***, ***carc***, cham, coff, ip, lach, ***nux-v***, op, thuj

---

SUCHTPERSÖNLICHKEIT - ars, aven, ***carc***, lach, ***med***, ***nux-v***, op, thuj

---

TABAK, Rauchen, allgemein
Abdomen, kolikartige Schmerzen nach Rauchen - bufo
Hitze im Abdomen, aufsteigend in die Brust, restlicher Körper fröstelig, nach Rauchen - ***spong***
Schmerz im Darm, nach Rauchen amel. - ***coloc***
Abneigung gegen Rauchen - acon, acon-l, agar, alum, alum-p, androc, ant-t, arg-met, arg-n, ***arn***, ars-h, asar, asc-t, bcg, bell, ben-d, borx, ***brom***, bry, **CALC**, calc-p, ***camph***, ***canth***, ***carb-an***, ***casc***, chen-a, chin, chinin-m, chlor, cimic, clem, coc-c, cocc, coff, con, crot-h, euphr, ferr, ferr-i, grat, hydrog, **IGN**, ip, jug-r, kali-bi, kali-n, lac-ac, ***lach***, led, lob, ***lyc***, lyss, m-aust, mag-s, mand, meph, mez, nat-ar, ***nat-m***, nat-s, nep, nicc, nux-m, **NUX-V**, olnd, ***op***, ox-ac, par, paraf, ***phos***, phys, phyt, plan, plat, psor, pull-g, ***puls***, rhus-t, sars, sep, sol-ni, spig, spong, stann, staph, stry, ***sulph***, tab, tarax, tell, thiop, thuj, til, v-a-b, valer, zing
abends - ***arg-n***
Abhängigkeit, trotz - lob
bitterer Geschmack - ang
Frühstück, nach dem - psor
Geschmack der Zigarre, gegen den - brom, chen-a, ferr, ***ign***
morgens - meph, ox-ac
nachmittags - ign
Rauchen ohne Genuss - ars-h
raucht viel trotz Abneigung - thiop
Schnupftabak - spig
Tabakrauch schmeckt nicht - ang, hyper

BESORGNIS - ***lyss***

BEWUSSTLOSIGKEIT - ***nux-m***, ***nux-v***, op, ***sec***

BLASENMOLE, Mola hydatidosa, zur Unterstützung der Austreibung - ***ars***, ***bell***, ***calc***, cinch, ***ferr***, ***lyc***, merc, ***nat-c***, ***puls***, ***sabin***, sec, ***sil***, sulph
fliegender, schießender Schmerz - ***calc***
Neigung zu Blasenmolen - ***calc***, ***sil***

BLASENSYMPTOME - puls, sep
krampfartige Schmerzen - ***lyc***

BLUTANDRANG, Kongestion, allgemein - ***psor***

BRUST, Blutandrang in die - ***glon***, ***nat-m***, ***sep***
Blutwallung nach oben - lyss
Schmerzen in den unteren Rippen - arg-n

BRUSTDRÜSEN, harte Knoten in den - ***calc-f***
Knötchen - ***fl-ac***
schmerzhaft - ***sep***

BRUSTDRÜSEN, Schmerzen in den - calc, calc-p, cimic, con, kali-c, lac-c, ***sep***
brennend - ***calc-p***
Brustwarzen, unter den - calen, ***cimic***
entzündlich - ***bell***, ***bry***
neuralgisch - ***con***, puls
wund schmerzend - ***calc-p***

CHLOASMA, Melasma - cadm-s, card-m, caul, ***lyc***, nux-v, rob, ***sep***, ***sol***
Sonne agg. - cadm-s, sep, sol

CHOREA - ***caust***, chlol, ***cupr***

DIARRHOE - alum, am-m, ***ant-c***, ***apis***, ars, ***cham***, ***chel***, ***chin***, dulc, ferr, gels, hell, hyos, ***iris***, ***lac-ac***, ***lyc***, ***nux-m***, nux-v, petr, **PHOS**, ***puls***, ***sep***, ***sulph***
chronisch, mit Mattigkeit und trägem Gedankenfluss - ***nux-m***
Fahren oder Reiten agg. - petr
Gesicht, mit erdfahlem - lyc
harte, schwierige Stühle, danach - olnd
Kolik - calc-ar
Rektumprolaps, mit - ***mez***
Schleim - ***caps***

DOPPELTSEHEN - bell, cic, ***gels***

DURST - ***phos***, ***verat***

EINGEBILDETE Schwangerschaft - apis, carc, ***caul***, ***croc***, cycl, ign, nux-v, ***op***, ***puls***, ***sabad***, sulph, thuj, ***verat***

EKLAMPSIE, Gestose - **APIS**, apoc, ***ars***, ars-i, ***aur-m***, benz-ac, berb, bry, cact, ***calc-act***, ***canth***, ***chin***, cinnb, ***colch***, ***crot-h***, ***cupr-ar***, dig, dulc, ferr, ***gels***, glon, hell, ***helon***, ind, ***kali-ar***, kali-br, ***kali-c***, ***kali-chl***, kalm, ***lach***, led, ***lyc***, ***merc***, **MERC-C**, ***nat-m***, ***ph-ac***, ***phos***, rhus-t, sabin, senec, ***sep***, sulph, ***ter***, thlas, thyr, uran-met, ***verat-v***
Entbindung, vor und nach der - ***merc-c***, ph-ac, ***pyrog***
Nierenentzündung, mit - ***apis***, ***crot-h***

EMOTIONALE Störung - ***bell***

EMPFÄNGNIS, Konzeption
falsch - ***caul***, puls, verat
eingebildet - croc, ***verat***
mit Symptomen vorangegangener Schwangerschaften, außer dass eine regelmäßige Monatsblutung auftritt, drei oder vier Tage lang, spärlich, schmerzlos und zu blass - puls
leicht - ***borx***, canth, merc, nat-c, nat-m
schwierig - agn, nat-m, sep

ENTBINDUNG (vgl. Wehen, Wochenbett) - ***acon***, arist-cl, ***arn***, ***aur***, ***bell***, borx, calc, calc-f, ***calen***, carb-v, **CAUL**, **CAUST**, **CHAM**, ***chin***, chlf, chlol, ***cic***, **CIMIC**, cocc, ***coff***, ***coff-t***, ***coll***, cupr, ferr, ***gels***, goss, graph, hyos, hyper, ign, ip, **KALI-C**, kali-p, ***lyc***, mag-m, mill, mosch, mur-ac, nat-c, nat-m, ***nux-m***, ***nux-v***, ***op***, phos, pitu-gl, plat, **PULS**, ***pyrog***, ***rhod***, rhus-t, ruta, sabin, sars, **SEC**, **SEP**, stann, stram, sulph, verat, vib, visc
Abdomens, Empfindlichkeit des - chlf
Abort, Beschwerden durch (s. Abort)
alten Frauen, bei - bell
Anus, Tenesmus des, Kopf des Kindes drückt gegen die Schambeinfuge - ***cinnb***
Gefühl wie von einem Gewicht - ***sep***
Atmung schwierig - ***sep***, ***stann***
Atembeklemmung - ***chinin-s***
Erstickungsanfälle - **HYOS**, puls
gefächelt werden, möchte - ***carb-v***, ***sulph***
Luft, Verlangen nach frischer - ***cham***, ***puls***
Atonie des Uterus, nach der Entbindung - am-m, ***caul***, op, plb, puls, sec, ***sep***
Augen, mit funkelnden - ***coff***
extremer Lichtempfindlichkeit, mit - ***con***
Bett zu hart, Gefühl als sei das Bett - bell
heiß - op
Bewusstlosigkeit - ***chinin-s***, ***gels***
verfällt in einen halb bewusstlosen Zustand, kann nur durch Schütteln erweckt werden, fällt bald danach wieder zurück - ***gels***
blonden Frauen, bei - vib
Erholung, langsame (s. Wochenbett)
Fetus, falsche Lage des - acon, caul, **PULS**, visc

erfolglose Wehen durch Fehllage des Kindes - ***acon***
liegt quer, im ersten Stadium der Entbindung, der Scheitel zeigt sich - puls

Fieber nach der Entbindung - ***apis***, ***arg-n***, arn, ars, ***bapt***, bell, ***bry***, **CARBN-S**, cham, cimic, coff, coloc, **ECHI**, ***ferr***, gels, ***hyos***, ign, ip, kali-c, **LACH**, **LYC**, mill, ***mur-ac***, nux-v, op, phos, plat, **PULS**, **PYROG**, **RHUS-R**, **RHUS-T**, sec, sil, **SULPH**, verat, verat-v
Lochien, durch unterdrückte - ***lyc***, mill, puls, **SULPH**

Frösteln, mit - coff
nervös, mit Zähneklappern, im ersten Stadium - **GELS**
Schauern vor Schmerz, warmes Einhüllen amel. - ***sep***
Schauern, im ersten Stadium - **CIMIC**

Fruchtwasser, Verlust von - bell

Furcht vor dem Tod, mit - ars, ***coff***

Füßen, mit kalten - ***sep***

Gesicht rosafarben, wie Blutandrang ins Gesicht - ***gels***
gedunsen - ***coff***

Glieder, heftige Bewegung der - ***coff***

großen, schlanken Frauen, bei - phos, sep

Hände, erträgt keine Berührung der - ***cinch***

Haut, trocken - ***acon***, ***coff-t***

Herzneuralgie - ***cimic***

Hitze - ***coff-t***
fiebrig - ***caul***
Hitzewallungen - ***sep***

Hysterie seit der Entbindung - ***chel***, **GELS**, ign

hysterisch, während der Entbindung - cham, ***chlol***, ign
mit rigidem, starrem Muttermund, nervöse Erregung - **GELS**

Infektion nach der Entbindung - ***acon***, ail, ant-c, anthr, ***apis***, ***arg-n***, **ARN**, ars, ***bapt***, bell, ***bry***, calc, cann-i, canth, carb-ac, carb-an, **CARBN-S**, card-m, **CHAM**, chin, chinin-ar, ***chinin-s***, cimic, cocc, coff, **COLOC**, con, croc, crot-h, cypr, **ECHI**, ***ferr***, gels, helon, ***hydr-ac***, ***hyos***, ign, ip, kali-br, kali-c, kali-m, ***kali-p***, kreos, **LACH**, **LYC**, med, merc, merc-c, mill, ***mur-ac***, **NUX-V**, op, phos, phyt, plat, **PULS**, puls-n, **PYROG**, **RHUS-T**, sabal, sabin, sal-ac, sec, ***sep***, sil, stram, **SULPH**, ter, til, verat, ***verat-v***, zinc
Absorption der Infektion, durch - bapt
anhaltend, nach Abort - ust
bösartig, maligne - ail
Eiterungen, durch Absorption von - bapt
Empörung, durch - ***coloc***
Erregung, durch - coff
Frost, gefolgt von plötzlichem, vier Tage nach der Entbindung - ***phyt***
abwechselnd mit häufig rezidivierendem Frost von kurzer Dauer, gefolgt von reichlichem Schweiß, mit Ruhelosigkeit - carb-ac
heftiges Fieber vermischt sich mit Frost und folgt auf heftigen Frost - verat-v
Lochien, durch unterdrückte - ***lyc***, mill, puls, sec, **SULPH**
Meteorismus - **LYC**, ***verat-v***
Milchmangel, bei - ***cham***
Reizbarkeit, mit - ***cham***
rotes Exanthem, siebter Tag nach der Entbindung, nach Ruhelosigkeit, Angst und vermehrtem Fieber - ***calc***
Ruhelosigkeit, mit - ***cham***
sechs Wochen nach der Entbindung, bei hydrogenoider Konstitution - nat-s
Stühlen, mit häufigen, wässrigen - ***sec***

kachektischen Frauen, bei - sec

Kälte der Haut - ***camph***

Klagen, Jammern - ***coff***

Kontraktionen, schwach - arn, ***caul***, ***puls***, ruta
ausbleibend, mit anhaltender, bräunlicher Blutung - ***ust***
jeder Anfall von heftiger Atemnot scheint die Wehen zu neutralisieren - ***lob***
langanhaltend, tonisch - ***arn***, ***sec***
Schmerz in der Lumbosakralregion, verursachen - ***coff***
schwach und schlaff - ruta
ungenügend - ***acon***
unterbrochen durch Empfindlichkeit der Vagina und der äußeren Genitalien - ***plat***

Konvulsionen, bei langanhaltenden Wehen - ***gels***
beginnen, wenn die Wehen nachlassen - ***sec***
Wehe agg., bei jeder - sec

Kopf heiß - ***coff***

korpulenten Frauen, bei - graph

Krämpfe in den Beinen - ***bell***, cupr
Fingern und Zehen, in - cupr-m

Kummersymptome durch Entbindung - ***caust***, ign

lang und schmerzhaft - ***arn***

langsam - ***bell***, ***caul***, chlf, chlol, ***ign***, **NAT-M**, ***sec***, visc
lang und schmerzhaft - ***arn***
nahezu schmerzlos, Gebärmutterkontraktionen schwach, ungenügend - goss
Traurigkeit und Vorahnungen - **NAT-M**

Muskeln, mit Starrheit der - coff
erste Geburt bei älteren Frauen - ***bell***

Muttermund, während der Entbindung
Empfindlichkeit - ***plat***, sep
vorderen Muttermundlippe, der - ***sep***
erweitert - ***gels***
weit offen, vollständige Atonie, Gesicht gerötet, Patientin schläfrig und matt - ***gels***

A

Agrawal, M.L. *Materia Medica of the Human Mind*. 1989.

Ahmad, S., *Homeopathy and Adverse Reactions of Allopathic Drugs.*

Allen, Henry Clay. *Leitsymptome homöopathischer Arzneimittel. 2005*

Allen, Henry Clay. *Nosoden.* 2000.

Allen, Henry Clay. *Die Heilmittel von Fiebern*. 1996.

Allen, Henry Clay. *Therapeutics of Intermittent Fever*. 1879.

Allen, John Henry. *Homöopathische Therapie der Hautkrankheiten*. 1998

Allen, Timothy F. *Encyclopedia of Pure Materia Medica.* 1874-79.

Allen, Timothy F. *Handbook of Materia Medica.* 1889.

Allen, Timothy F. *Symptom-Register. Index of the Encyclopedia of Pure Materia Medica.* 1874-79.

Anshutz, Edward P. *New, Old and Forgotten Remedies*. 2nd edition. 1917.

Anshutz, Edward P. *Therapeutic By-Ways.*

Armstrong, W.P. *A Handbook of the Diseases of the Heart.* 1882.

Assilem, M. *Folliculinum, Mist or Miasm?*. 1990.

Assilem, M. *The Mad Hatter's Tea Party.* 1994.

B

Barthel, Horst / Klunker, Wil. *Synthetisches-Repertorium*. 5. vollständig überarbeitete Aufl. 2005.

Bell, James B. *The Homoeopathic Therapeutics of Diarrhea*. 3rd edition. 1888.

Berridge, Edward W. *Repertory to the Materia Medica, Diseases of the Eye.* 1873.

Bidwell, Glen I. *How to use the Repertory.* 1915.

Blackwood, Alexander L. *Praktische Materia Medica mit klinischem Repertorium.* 2004

Blackwood, Alexander L. *Diseases of the Heart.* 1901.

Boericke, W. + O., *Homöopathische Mittel und ihre Wirkungen Materia medica u. Repertorium*. 8. erw. Aufl. 2004

Boger, Cyrus M. *Additions to Kent's Repertory.* 1932.

Boger, Cyrus M. *Boenninghausen's Characteristics and Repertory.* 1905.

Boger, Cyrus M. *Synoptic Key. Arzneimittellehre&Repertorium. deutsch.* 2002.

Boger, Cyrus M. *Zeit-Repertorium der Arzneimittel Mit Mondphasen.* 2004.

Bonninghausen, Clemens von. *A Systematic Alphabetic Repertory of Homeopathic Remedies*, ed. Cyrus M Boger. 1900.

Bonninghausen, Clemens von. Therapeutisches Taschenbuch, Allen-Ausg. Hrsg. Dr. Fries 1897.

Borland, Douglas M. *Homöopathie in der Alltagspraxis.* 1992

Borland, Douglas M. *Kinderkonstitutionstypen in der Homöopathie.* 2002.

Borland, Douglas M. *Homoeopathy for Mother and Infant.* 1950.

Burnett, James Compton. *Zarte, zurückgebliebene, schwächliche u. im Wachstum behinderte Kinder.* 2002.

Burnett, James Compton. *Die Lebererkrankungen.* 1994

Burnett, James Compton. *Erkrankungen der Milz.* 2005

Burnett, James Compton. *Enlarged tonsils cured by medicine.* 1901.

Burnett, James Compton. *Die homöopathische Behhandlung oder 50 Gründe warum ich ein Homöopath bin.* 1997

Burnett, James Compton. *Organerkrankungen bei Frauen. Die Wechseljahre der Frau. 2006*

Burnett, James Compton. *Organ Remedies*.

Burnett, James Compton. *Vakzinose und ihre Heilung mit Thuja.* 1992

Burt, William H. *Characteristic Materia Medica.* 2nd edition. 1873.

Burt, William H. *Physiological Materia Medica.* 3rd edition. 1883.

C

Carey, George W. *Biochemic System of Medicine*. 1894.

Case, Erastus E. *Some Clinical Experiences of Erastus E. Case MD*. 1916.

Castro, David. *Encyclopaedia of Repertories*. 1989.

Castro, David. *Logic of Repertories.* 1992.

Chitkara, H.L., *Materia medica der Geist- und Gemütssymptome*. 2003

Choudhuri, N.M. *A Study on Materia Medica and Repertory.* 2nd edition 1929.

Clarke, John Henry. *Die homöopathische Verschreibung. 2002*

Clarke, John Henry. *Praktische Materia Medica.* 1994.

Clarke, John Henry. *Clinical Repertory of Materia Medica.* 1904.

Clarke, John Henry. *Therapeutics of the Serpent Poisons.*

Cooper, Robert T. *Krebs und Krebssymptome.* 1996.

Coulter, C. / Ramakrishnan, A.U., *Krebs ein homöopathischer Behandlungsansatz.* 2005

Cowperthwaite, Allen Corson. *A Textbook of Gynaecology.* 1888.

Cowperthwaite, Allen Corson. *Charakteristika homöopathischer Arzneimittel.* 2002.

D

Das, Bishamber. *Select your remedy*, revised and enlarged. 1988.

Das, Eswara, *Synopsis and Homeopathic Aetiology,* A Complete Work on Causation.

Dewey, Willis A. *Homöopathie in der täglichen Praxis* 1992

Dewey, Willis A. *12 Tissue Remedies.*

Dewey, Willis A. *Essentials of Homoepathic Materia Medica.* 1908.

Dockx, R. & Kokelenberg, G., *Kent's Comparative Repertory of the Homeopathic Materia Medica.* 1988.

Douglass, Melford Eugene. *Repertory of Tongue Symptoms.* 1896.

Dunham, Caroll. *Vorlesungen zur homöopathischen Materia Medica.* 2003.

Dunham, Caroll. *The Science of Therapeutics.* New York. 1877.

E

Eizayaga, Francisco. *El moderno Repertorio de Kent.* 1979.

Eizayaga, Francisco. *Treatise on Homeopathic Medicine,*

Eizayaga, Francisco. *Lectures and Practice.* 1991.

F

Farrington, Ernest Albert. *Klinische homöopathische Arzneimittellehre,* 2003.

Farrington, Ernest Albert. *Vergleichende Arzneimittellehre.* 1997.

Fincke, Bernhardt. Imponderables, provings and comments, Sol.

Foubister, Donald M. *A Clinical Study of Carcinosin as a Constitutional remedy.* 1953.

Foubister, Donald M. Carcinosin Drug Picture. 1958.

Foubister, Donald M. *Clinical impressions of Carcinosin.* 1954.

Foubister, Donald M. *Homöopathisches Tutorium der Kinderheilkunde.* 1999.

G

Gallavardin, J., *Repertory of Psychic Medicines and Materia Medica*.

Gallavardin, Jean Pierre. *Repertory of psychic medicines with Materia Medica.* 1986.

Gentry, William D. *Concordance Repertory.* 1890-92.

Ghosh, B.K., *Food, Desires and Aversions with Their Effects.*

Gibson, D. M. *Studies of Homoeopathic Remedies.* 1991.

Gilchrist, James G. *Homeopathic Treatment of Surgical Diseases.* 1873.

Gladwin, Fredericka E. *A Study and Revision of Kent's Repertory.* 1928.

Grimmer, Arthur H. *Applications of Remedies to Cancer cases.* 1930.

Grimmer, Arthur H. *Differentiating symptoms of some of the cadmium salts.* 1930.

Gross, R.H. / Hering C., *Vergleichende Materia Medica*. 2000

Guernsey, Henry Newell. *Keynotes zur Materia Medica.* dt. 2. überarb. Aufl. 1999

Guernsey, Henry Newell. *Homöopahtie in Gynäkologie und Geburtshilfe.* 2001.

Guernsey, William Jefferson. *Desires and Aversions.*

Gupta, B. P., *Encyclopedia of Homeopathy.*

H

Hahnemann, Samuel. *Reine Arzneimittellehre.* 1995

Hahnemann, Samuel. *Die chronischen Krankheiten.* 2003

Hale, Edwin M. *Diseases of the Heart.*

Hale, Edwin M. *Neue amerikanische Heilmittel.* 1873

Hamilton, Edward. *The Flora homoeopathica or Illustrations and descriptions of the Medicinal plants.*

Hansen, Oscar. *A Textbook of Materia Medica and Therapeutics of Rare Homoeopathic Remedies,* 1899.

Hartmann, Franz. *Die Kinderkrankheiten und ihre Behandlung,* 1852.

Hering, Constantine. *Analytical Repertory of Symptoms of the Mind.* 1881.

Hering, Constantin / Gross, R.H, *Vergleichende Materia Medica*. 2000.

Hering, Constantine. *Leitsymptome unserer Materia Medica.* 1996.

Hoyne, Temple S. *Clinical therapeutics.* 1993.

Hughes, Richard. *Cyclopaedia of drug pathogenesy.* 1886-91.

Hughes, Richard. *Repertory to the Cyclopaedia Drug Pathogenesis.* 1897-1900.

I

Imhäuser, H., *Homöopathie in der Kinderheilkunde.* 2003.

J

Jahr, George Heinrich G. *Handbuch der Haupt-Anzeigen für die richtige Wahl der homöopathischen Heilmittel.* 1851

Jahr, George Heinrich G. *Hulls "Jahr",* Transl. Hempel, 6 th american Edition. 1874.

Jahr, George Heinrich G. *Homöopathische Therapie der Geisteskrankheiten,* 1986.

Jahr, George Heinrich G. *Therapeutic Guide, 40 years Practice.*

Julian, O. A., *Materia Medica of New Homeopatic Remedies.*

K

Kent, James Tyler. *Homöopathische Arzneimittelbilder.* 1998.

Kent, James Tyler. *Lesser Writings, New Remedies, Clinical Cases.* 1985.

Kent, James Tyler. *Kents Repertorium der homöopathischen Arzneimittel.* 14. Aufl. 1998.

Kent, James Tyler. *The Development and Formation of the Repertory.* 1914.

Kichlu and Bose, *A Textbook of Descriptive Medicine.*

King, John C. *Headaches/Repertory Analysis.* 1891.

Kishore, J., *Integrated Homeopathic Repertory.*

Knerr, Calvin B. *Repertory of Herings Guiding Symptoms of our Mat. Med.*

Knerr, Calvin B. *Drug Relationships.* 1936.

Krishnamoorty, V., *Homeopathy in Accidents and Injuries with a Short Repertory on Emergencies.*

Künzli, Jost. *Kent's Repertorium Generale.* 1992.

L

Lathoud, J. A., *Materia Medica*. dt. 2000

Lee, Edmund Jennings. Repertory of *Characteric Symptoms of Hom. Mat. Medica.* 1889.

Lee, Edmund Jennings. *Repertory of Mind and Head.* 1889.

Leeser, Otto. *Leesers Lehrbuch der Homöopathie.* 5 Bände 1986 - 1989.

Lillienthal, Samuel. *Homöopathische Therapeutika.* 1995.

Lippe, Adolph D. von. *Handbuch homöopathischer Charakteristika.* 2003.

Lippe, Adolph D. von. *Grundzüge u. charakteristische Symptome d. homöopathischen Materia Medica* 1996.

Lippe, Constantine. *Repertory to the More Characterics Symptoms of the Materia Medica.* 1879.

M

Mills, E. J., *Public Health & Homeopathy for HIV* in India.

Minton, Henry. *Uterine Therapeutics*. 1906.

Mukherji, R.K., O.A. Julians's *Intestinal Nosodes of Bach-Paterson.*

Murphy, Robin. *Homeopathic Remedy Guide,*

Murphy, Robin. *Lectures on Classical Homeopathy, Homeopathic Philosophy & Practice,* (Audio Lecture Series).

Murphy, Robin. *Homeopathic Medical Repertory*. 1st and 2nd edition, 1993, 1996.

N

Nash, Eugene. *Leitsymptome in der homöopathischen Therapie,* 2004

R

Patel, Ramanlal P. *Analysis and Evaluation of Symptoms.* 1974.

Patel, Ramanlal P. *Repertory of the Homoeopathic Materia Medica by J.T. Kent,* 6th edition. 1990.

Patel, Ramanlal P. *Word-index with rubrics of Dr. Kent's Repertory*, 3rd edition. 1977.

Paterson, John. *The Bowel Nosodes.* 1950.

Phatak, S.R. *Homöopathisches Repertorium.* 2006.

Phatak, S.R. *Homöopathische Arzneimittellehre*. 2006.

Pulford, Alfred. *Key to the Homoeopathic Materia Medica.* 1947.

R

Ramakrishnan, A.U. / Coulter, C., *Krebs ein homöopathischer Behandlungsansatz.* 2005.

Rastogi, D.P., An Overview of Repertories for Students.

Rastogi, D.P. Corrections to Boger's Boenninghausen Repertory.1990.

Roberts, Herbert A. *Repertorium der Empfindungssymptome, Als-ob-Symptome.* 2001.

Roberts, Herbert A. *Study of Remedies by Comparison.* 1941.

Roy, S.P. *Word index to Boger-Boenninghausen's Repertory.* 1990.

Royal, George. *Textbook of Homeopathic Materia Medica.*1920.

Ruddock, E. Harris. *Diseases of Infants and Children.* 1886.

Ruddock, E. Harris. *Lady's Homoeopathic Manual.* London. 1865.

S

Sankaran, P. *Some Cross References to Kent's Repertory.* 1966.

Schroyens, Frederik. *Synthesis Repertory,* Edition 8.1.

Schüssler, W.H. *The Biochemic System, The Twelve Tissue Remedies.*

Schüssler, W.H. *Eine abgekürzte Therapie: Anleitung zur biochemischen Behandlung der Krankheiten.* 1925.

Sethi, B., Repertory, *Likes and Dislikes.*

Sheppard, Dorthy. *Epidemic Diseases,*

Sheppard, Dorthy. *Das Wunder der unsichtbaren Kraft.* 1995

Sherr, Jeremy. *Die homöopathische Arzneimittelprüfung von Hydrogenium.* 1998.

Sherr, Jeremy. *Die homöopathische Arzneimittelprüfung von Schokolade.* 1998.

Sherr, Jeremy. *Die homöopathische Arzneimittelprüfung von Skorpion.* 1999.

Sinha, Y., *Unique Repertory*.

Sirker, C., *A Keynote Repertory of Materia Medica.*

Sirker, K.K., *A Handbook of Repertory.*

Sivaraman, P. *Corrections and Additions to Kent's Repertory.*

Sivaraman, P. *Kent's Repertory of the Homeopathic Materia Medica Expanded.* 1995.

Sivaraman, P., *A Concise Repertory of Aggravations and Ameliorations.*

Squire, B., *Repertory of Homeopathic, Nosodes and Sarcodes.*

Stephenson, James. *A Mat. Med. and Repertory.*

Stephenson, James. *Hahnemannsche Arzneimittelprüfungen.* 2001.

Swan, Samuel. *Nosodes and Morbific Products.* 1888.

T

Talcott, Selden H. *Mental Diseases and their Modern Treatment.* 1901.

Templeton, W. Lees. *Provings of Carcinosin.* 1954.

Tiwari, S. K., *Essentials of Repertorization*.

Tyler, Margaret L. *A Study of Kent's Repertory.* 1914.

Tyler, Margaret L. *Homöopathische Arzneimittelbilder.* 2004

Tyler, Margaret L. *Wichtige Krankheitszustände und ihre homöopathischen Mittel.* 2004

U

Underwood B. F., *The Diseases of Childhood and Their Homeopathic Treatment.*

Underwood B. F., *Headaches and Its Materia Medica.*

V

Van Zandvoort., R., *Complete Repertory - deutsche Ausgabe.* 2002

Vithoulkas, George. *Additions to Kent's Repertory.* 1979.

W

Ward, James William. *Unabridged Dictionary of the Sensations As If.* 1939.

Warkentin, David. *MacRepertory, Computer Software. Kent Homeopathic Associates.*

Warkentin, David. *MacRepertory, ReferenceWorks Computer Software.* Kent Homeopathic Associates.

Wood, James C. *Clinical Gynecology.* 2nd edition. 1898.

Worcester, S. H., *Repertory to the Modalities.*

Wright-Hubbard, Elizabeth. *Homoeopathy as Art and Science.* 1990.

Wright-Hubbard, Elizabeth. *Index to Remedies in Kent's Materia Medica.* 1928.

Y

Yasgur, Jay. *A Dictionary of Homeopathic Medical Terminology.* 3rd edition. 1994.

Yingling, William A. *Accoucheur's Emergency Manual.* 1895.

Buchbesprechung aus „Der Heilpraktiker und Volksheilkunde“

von Armin Reuter

Robin Murphy

Klinisches Repertorium der Homöopathie

2304 S. € 125,00 (zusammen mit „Klinische Materia Medica“ statt € 263,00 nur € 245,00),
ISBN 978-3-939931-14-0, Narayana Verlag

Mit diesem Band liegt den Homöopathen und Homöopathinnen die erste deutsche Ausgabe des amerikanischen „Homeopathic Clinical Repertory“, des bekannten Homöopathen vor. Im Vergleich mit anderen Repertorien ist es erheblich leichter zu handhaben. Murphy hat das seit Hahnemann gebräuchliche Kopf-zu-Fuß-Schema aufgegeben, und die Kapitel alphabetisch geordnet, und diese Ordnung auch innerhalb der Kapitel beibehalten.
Mit 2.300 erwähnten Arzneimitteln steht es den bisher üblichen in nichts nach.
Besonders hilfreich ist der große klinische Teil, der Krankheitsbilder und Diagnose zusammenfasst, die in anderen Repertorien über unterschiedliche Rubriken verstreut sind. (Kent hat damit angefangen, zusammenhängende Prüfungssymptome in einzelne, kleine Symptome zu zerlegen. Z.B.: schlechter Schlaf mit Schwitzen um drei Uhr. Daraus wird dann: 1. schläft schlecht, 2. starkes Schwitzen nachts, 3. Schwitzen nachts um drei Uhr). Die dann in Kents Repertorium gefundenen Einzelsymptome haben mit den Prüfungssymptomen nur noch wenig zu tun. Da ist die Möglichkeit, über klinische Symptome und Diagnose Hinweise für die Arzneimittelwahl zu bekommen, wesentlich hilfreicher. Wer das vorliegende Werk benutzt, kann die Arzneimittelbilder in der „Klinischen Materia Medica“ von Murphy nachlesen und selektieren.
Eigene Kapitel für Kinder, Schwangerschaft, Impfungen, Konstitution und Vergiftungen, spezielle Erkrankungen in den klinischen Rubriken wie Ebola, ADS/ADHS oder Multiple Sklerose, ein Wortindex und ein Kurzrepertorium runden das gelungen Werk ab.
Dieses Repertorium zeichnet sich anderen gegenüber durch eine für die Praxis leichtere Handhabung und klarere Struktur aus. Für die Arbeit in der Praxis, noch während der Patient beim Behandler ist, ist es genauso geeignet, wie für die abendliche Nacharbeit.
Urteil: sehr empfehlenswert!

Robin Murphy

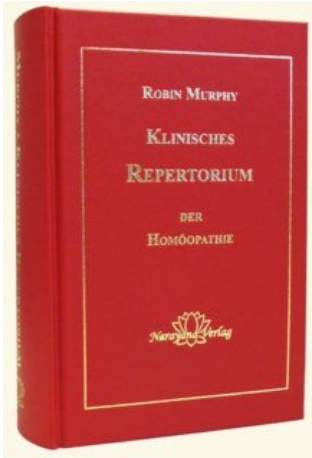
Klinische Materia medica

1400 homöopathische und pflanzliche Mittel
2.300 S., € 138,00 (im Paket mit dem Klinischen Repertorium statt € 263 /€ 245,00)
ISBN 978-939931-14-0, Narayana Verlag

Der Autor beschreibt die Prüfungssymptome und die klinischen Symptome von über 1.400 homöopathischen Mitteln. Wie in seinem Repertorium ordnet er die Kapitel alphabetisch, weicht also von dem Kopf-zu-Fuß-Schema ab. Das macht das Werk so übersichtlich und praxisnah. Eine Ausnahme sind die Gemütssymptome, die er den anderen vorangestellt. Vor den Kapiteln der Symptome finden wir folgende zusätzlichen Angaben: pharmazeutisch,

klinisch, phytotherapeutisch. Gerade die letzten Angaben sind für eine Materia medica ungewöhnlich umfangreich. Es folgen oft umfangreiche Anmerkungen, in denen vor allem die charakteristischen Symptome noch einmal zusammengefasst werden. Die unterschiedlichen Verwandtschaften und die Referenzen (woher stammen die Angaben) schließen die Darstellung der einzelnen Mittel ab.
Auch dieses Werk enthält zum Schluss ein Kurzrepertorium, das durchaus zur schnellen Orientierung ausreichend differenziert ist.
Der Autor, ein Praktiker, der selber täglich mit und in der Homöopathie arbeitet, hat hier (in der 3. Auflage) eine Materia Medica vorgelegt, deren Bestreben es offensichtlich nicht ist, den Weltrekord in der Symptomensammelkunst zu brechen, sondern ein Nachschlagewerk zu sein, das dem Anspruch der täglichen Praxis, der schnellen Orientierung und der zuverlässigen Information genügt. Genau dass tut dieses Werk.
Urteil wie beim Repertorium: sehr empfehlenswert!!

Armin Reuter



Robin Murphy

Klinisches Repertorium der Homöopathie

Ein modernes, praktisches, alphabetisch geordnetes Repertorium

2304 pages, relié
publication 2015

acheter maintenant

Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain www.editions-narayana.fr